



NOVEMBER · 1050 · ISSN 1437-3343 · 56. JAHRGANG
OFFIZIELLES MITTEILUNGSORGAN DES WESTFÄLISCHEN SCHÜTZENBUNDES
IM LANDESPORTBUND NORDRHEIN-WESTFALEN

7.2012

schützenwarte

63. Westfälischer Schützentag in Stadtlohn



Brinkmann Heinrich Medien GmbH, Heerstraße 5 · 58540 Meinerzhagen · PVSt · Deutsche Post AG · Entgelt bezahlt · 1050 · Heft 7.2012

AUS DEM DSB

S. 04 SPORT

S. 12 AUS DEM WSB

S. 17

**DSB-Präsident
Josef Ambacher †**

**Bundesliga-Nord-
Auftakt LG und LP**

**Gegen geplantes Nicht-
raucherschutzgesetz**



Interessengemeinschaft Schützen –
Eine starke Gemeinschaft!



Schießsportartikel

Qualitätsscheiben jetzt unschlagbar günstig!

Sensationell günstiges Angebot für Scheiben an unsere Vereine!

| Artikel | Artikelbezeichnung | Vk inkl. MwSt. | Preis per | Kleinmenge | Kartoninhalt |
|------------|---|----------------|-----------|------------|--------------|
| 1000N IGS | LG-Scheibe 10 x 10 cm, schwarz, numm. | 8,87 € | 1000 | 1000 | 10000 |
| 1105SN IGS | 5er LG Scheibenstreifen 5,05 x 31 cm schwarz, numm. | 18,01 € | 1000 | 1000 | 5000 |
| 1110SN IGS | 10er LG-Scheibenstreifen, 5,05 x 56 cm, schwarz, numm. | 29,37 € | 1000 | 1000 | 5000 |
| 2000N IGS | LP-Scheibe 10m, 17 x 17 cm schwarz, numm | 24,83 € | 1000 | 1000 | 4000 |
| 3400N IGS | KK-Scheibenspiegel 50m, schwarz numm. 13,5 x 13,5 cm | 14,98 € | 1000 | 1000 | 5000 |
| 4000N IGS | KK-Scheibe Gewehr 100m, Pistole 25/50m, und Vorderlader, numm. 52 x 55 cm | 50,56 € | 250 | 250 | 500 |
| 4400N IGS | KK-Scheibenspiegel Gewehr 100m, Pistole 25/50m, numm. 26 x 25,2 cm | 14,03 € | 250 | 250 | 2000 |
| 5000 IGS | Pistolenscheibe 25m für Schnellfeuer und Duell, 52 x 55 cm | 57,43 € | 250 | 250 | 500 |
| 6000N IGS | Scheibe für Zimmerstutzen 15m, numm. 12 x 12 cm | 16,60 € | 1000 | 1000 | 5000 |

IGS Standard Diabolo

Preisgünstige und präzise Wettkampf- und Trainingskugel für alle ambitionierten Hobby- und leistungsorientierten Sportschützen. Ideal auch für die tägliche Vereinsarbeit. Gute Treffgenauigkeit, ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis.

| Preisstaffeln: | | | |
|------------------|--|----------------|-------------|
| Menge | | Preis per Dose | Gesamtpreis |
| ab 500 Stück | | 3,95€ | 3,95€ |
| ab 5.000 Stück | | 3,86€ | 38,60€ |
| ab 10.000 Stück | | 3,70€ | 74,00€ |
| ab 25.000 Stück | | 3,25€ | 162,50€ |
| ab 50.000 Stück | | 3,20€ | 320,00€ |
| ab 100.000 Stück | | 3,15€ | 630,00€ |



Druckluftkartuschen – Luftgewehr & Luftpistole



WALTHER
ANSCHÜTZ
FEINWERKBAU
STEYR SAM (LP)

ab **85,50€**

- in Deutschland hergestellt
- Farben: rot, blau, schwarz
- inkl. Manometer
- auch als Juniorkartuschen
- günstiger als Originale

www.ig-schuetzen.de

IG SchützenSHOP

Ihr Shop für alles rund um den Schießsport!

► 63. Westfälischer Schützenfest – Nach zwei gemeinsam von allen teilnehmenden Musikern gespielten Musikstücken startete der farbenfrohe Festzug durch die festlich geschmückte Stadtlohner Innenstadt.



Foto: Friedrich Külle (fk)

Genau die Kraft,
die gefehlt hat,
um einen Sieg
zu erringen
braucht man, um
eine Niederlage
zu verkraften.

Ernst R. Hauschka

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder,

Für den Westfälischen Schützenbund und gut ein Viertel seiner Mitgliedsvereine waren der 6. und 7. Oktober 2012 ein Wochenende der Superlative. Nach vielen Wochen der Vorbereitung haben erstmals in der Geschichte des Deutschen Schützenbundes rund 4.400 Vereine zeitgleich allen Interessierten persönliche Einblicke in zwei vielseitige Sportarten ermöglicht, darunter über 230 Vereine in Westfalen! Unsere Vereine haben ganze Arbeit geleistet und abwechslungsreiche Programme für das Wochenende aufgelegt, beispielsweise Schnupperschießen, multimediale Präsentationen zum Schießsport und zum Bogensport und interessante Einblicke in die oftmals jahrhundertealte Geschichte der Schützenvereine. Daneben ist natürlich auch die Geselligkeit in den teilnehmenden Vereinen sicherlich nicht zu kurz gekommen.

Zugleich informierten unzählige Vereinsmitglieder persönlich über den gesellschaftlichen, sozialen und kulturellen Einsatz der Schützenvereine vor Ort. Das hat sich ganz offensichtlich gelohnt. Das „Wochenende der Schützenvereine“, das der Deutsche Schützenbund mit seinen 20 Landesverbänden ins Leben gerufen hatte, war deutschlandweit ein Erfolg.

Die Reaktionen auf diese Kampagne sind äußerst ermutigend, das zeigen nicht nur die ersten Rückmeldungen aus den teilnehmenden Vereinen, sondern auch die vielen hundert Presseberichte über unser gemeinsames Aktionswochenende. Daher sage ich ganz ausdrücklich: Danke an alle Mitglieder für dieses herausragende, ehrenamtliche Engagement. Wir sind auf

einem guten Weg, dass sich dieser Einsatz auch langfristig für unseren Sport und unsere Vereine auszahlt. Im Jahr 2018 sollen wieder 1,5 Millionen Mitglieder in den Vereinen unter dem Dach des Deutschen Schützenbundes und seiner Landesverbände organisiert sein. Daran wird auch weiterhin entschlossen gearbeitet. Die zuständigen Landesverbandsvertreter werden den Verlauf und die Reaktionen auf das erste bundesweite „Wochenende der Schützenvereine“ detailliert auswerten. Für Westfalen hat meine Stellvertreterin Gabriela Kemena diese Aufgabe übernommen. Auch ihr gilt mein Dank für die im Vorfeld geleistete Arbeit. Sie hat mit den Kreisbeauftragten maßgeblich dafür gesorgt, dass die Idee dieser Mitglieder-Werbeaktion an einem bundeseinheitlichen Termin in die Vereine getragen wurde.

Der Verband hat den Rahmen für die zahlreichen individuellen Veranstaltungen in den Vereinen geschaffen und für Mitmachpakete und Werbematerial gesorgt. Letztlich entscheidend ist aber Euer Engagement vor Ort, liebe Schützenkameradinnen und Schützenkameraden! Denn ohne Euer unermüdliches Engagement und Euren schier unerschöpflichen Ideenreichtum kann sich unsere gemeinsame Schützensache nicht weiterentwickeln. Ich bin sicher, dass es weitere vergleichbare Maßnahmen geben wird und appelliere schon jetzt an alle Mitglieder, sich zum Wohle des Schützenwesens mit ungebrochenem Idealismus hieran zu beteiligen! Viel Spaß bei der Lektüre dieser SCHÜTZENWARTE wünscht Euch
Euer

Klaus Stallmann, Präsident

DSB-Präsident Josef Ambacher verstorben

Der Präsident des Deutschen Schützenbundes (DSB), Josef Ambacher, ist am 8. September 2012 im Alter von 71 Jahren verstorben. Der Deutsche Schützenbund verliert mit ihm eine Persönlichkeit, die Herausragendes für das deutsche Schützenwesen geleistet hat und dessen Name immer untrennbar mit dem viertgrößten deutschen Spitzensportverband und dem Schießsport verbunden bleiben wird.

Bereits ein Vierteljahrhundert war Josef Ambacher in den verschiedensten Gremien für den Schießsport und das Schützenwesen aktiv, bevor er am 20. April 1994 anlässlich des

43. Deutschen Schützentages in Frankfurt am Main zum Präsidenten des Deutschen Schützenbundes gewählt wurde.

In seiner über 18-jährigen Amtszeit an der Spitze des Verbandes war er verantwortlich für viele erfolgreiche und zukunftsweisende Entwicklungen. Besonderes Augenmerk widmete der bis dato dienstälteste Präsident eines deutschen Spitzensportverbandes der Förderung der Jugend sowie des Spitzen- und Breitensports im Verband. Daneben gelang es ihm, den Deutschen Schützenbund organisatorisch und strukturell zu einer modernen, zeitgemäßen und effizienten Organisation zu machen. Unter seiner Führung wurde ein weitreichendes Qualitätsmanagementsystem umgesetzt und der Verband finanziell auf eine zukunftsfähige Basis gestellt.

Gerade die leistungssportliche Entwicklung und im internationalen Maßstab konkurrenzfähige Trainingsbedingungen hatte Josef Ambacher zeitlebens im Blick. Im Mittelpunkt stand für ihn neben den Bundesstützpunkten daher ein modernes, zeitgemäß ausgestattetes Bundesleistungszentrum (BLZ), dessen für 2013 terminierte Sanierung er bis zuletzt mit großem Nachdruck verfolgt hatte. So konnte vor wenigen Jahren als erster Schritt die Modernisierung des Wurfscheibenstandes „Rheinblick“ – ein essentieller Teil des BLZ – bereits erfolgreich abgeschlossen werden.

Mit Herz und Sachverstand setzte er sich pointiert, deutlich und bisweilen mit bajuwarisch-spitzer Zunge für die Belange der 1,4 Millionen Sport- und Bogenschützen und aller ihrer Disziplinen in der Bundesrepublik ein und war in diesem Zusammenhang ein allseits geschätzter Gesprächspartner. Die Integration behinderter Sportlerinnen und Sportler war ihm darüber hinaus ebenso ein Anliegen wie die stetige Fortentwicklung des sportlichen Programms des Deutschen Schützenbundes. Unter Josef Ambacher öffnete der Deutsche Schützenbund als erster Sportverband des Landes sein Reglement so weitreichend, dass inzwischen behinderte wie nichtbehinderte Athleten gleichberechtigt und gemeinsam in der Bundesliga an den Start gehen können.

Dabei hatte Josef Ambacher maßgeblichen persönlichen Anteil an der erfolgreichen Organisation und Durchführung zahlreicher internationaler Sportgroßveranstaltungen in Deutschland, darunter die Bogen-Weltmeisterschaft in Leipzig 2007, die IBU-Sommerbiathlon-WM in Oberhof 2009 sowie die 50. ISSF-Weltmeisterschaft im Sportschießen vor zwei Jahren auf der Olympiaschießanlage Hochbrück vor den Toren Münchens, die alle aus sportorganisatorischer und medialer Sicht neue Bestmarken setzten.

Josef Ambacher brachte sich in den zurückliegenden Jahren weit über den Deutschen Schützenbund hinaus in Gremien des nationalen wie des internationalen Sports ein und war dort ein geschätzter Experte. So war er nicht nur über mehrere Jahre hinweg als Schatzmeister Mitglied des Präsidiums des damaligen Nationalen Olympischen Komitees für Deutschland, sondern auch Mitglied im Exekutivkomitee des Internationalen Schießsportverbandes ISSF.

Daneben geht die Stiftung Deutscher Schützenbund, die viele Projekte im Breitensport und im Traditionswesen unterstützt und hierfür im Jahr 2009 als „Stiftung des Monats“ des Landes Hessen ausgezeichnet wurde, allein auf sein Wirken zurück. Auch das Deutsche Schützenmuseum auf Schloss Callenberg bei Coburg, heute ein für das deutsche Schützenwesen und seine facettenreiche Geschichte unschätzbare Juwel, ist seiner beherzten Initiative zu verdanken.

Unter seine Ägide fiel schließlich auch das 150-jährige Verbandsjubiläum 2011, das an fünf verschiedenen Orten, die historisch auf das Engste mit dem Verband in Beziehung stehen, gefeiert wurde. Programmatisch unterstrich er beim zentralen Festakt an der Gründungsstätte in Gotha: „Schützinnen und Schützen sind ernsthafte Botschafter für Zusammenhalt und Fairness, für soziales Engagement und sportlichen wie kulturellen Einsatz. Wenn wir diese Überzeugungen lebendig halten, wird dem traditionsreichen Schützenwesen in Deutschland auch weiterhin eine gute Zukunft vergönnt sein.“

Der 1940 in München geborene Bankdirektor war Vater einer erwachsenen Tochter und lebte in Starnberg. 1954 trat er dort der Schützengesellschaft „D' Oberlandler“ bei. Von 1981 bis 1993 war er 1. Gauschützenmeister im Schützengau Starnberg. 1978 wurde Ambacher – als 38-jähriger – Vertreter der bayerischen Schützen im Deutschen Schützenbund und Mitglied des Gesamtvorstandes. Von 1987 bis 2008 war Josef Ambacher 1. Landesschützenmeister des Bayerischen Sportschützenbundes. Im Anschluss machte ihn sein Heimat-Landesverband zum Ehren-Landesschützenmeister.

Seine vielfältigen Verdienste um den Sport und das gesellschaftliche Engagement der Schützenvereine in Deutschland wurden mit dem Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland sowie des Bayerischen Verdienstordens gewürdigt. Darüber hinaus wurde er mit der Bürgermedaille in Gold der Stadt Wiesbaden sowie seiner Heimatgemeinde Starnberg, der Bürgermedaille der Stadt Coburg und mit der Ehrenmitgliedschaft im Internationalen Schießsportverband ISSF ausgezeichnet. Neben weiteren Ehrungen der bayerischen und der deutschen Schützen besaß er auch Ehrenzeichen in Gold des Südtiroler und des Österreichischen Schützenbundes sowie die Ehrenmitgliedschaft des Königlich-Niederländischen Schießsportverbandes. Zuletzt wurde Josef Ambacher der Hausorden des Herzoglichen Hauses Sachsen-Coburg und Gotha verliehen.

Die deutschen Schützen werden Josef Ambacher stets ein ehrendes Andenken bewahren.

DSB-ÖA / jj



AUS DEM WSB

| | |
|--|---------|
| Editorial | 03 |
| 63. Westfälischer Schützenntag in Stadtlohn | 06 - 08 |
| Ehrungen beim Schützenntag | 09 |
| Landeskönigsschießen und Landesjugendkönigsschießen | 10 + 11 |
| Geschäftsstelle | 16 |
| Namen & Nachrichten | 16 |
| Grundkurse | 16 |
| Schreiben an die Landesregierung NRW wg. geplanter Verschärfung des Nichtraucherschutzgesetzes | 16 |

AUS DEM DSB

| | |
|---------------------------|----|
| Josef Ambacher verstorben | 04 |
|---------------------------|----|

SPORT

| | |
|--|----|
| Bundesliga LG Nord | 12 |
| Bundesliga LP Nord | 13 |
| Weltcupfinale in Maribor - Christine Wenzel holt Bronze | 14 |
| Weltcupfinale Bogen in Tokio | 15 |

**AUS BEZIRKEN
UND KREISEN**

| | |
|---------------------------------|---------|
| Mitteilungen Bezirke und Kreise | 20 - 25 |
|---------------------------------|---------|

AUS DEN VEREINEN

| | |
|-------------------|---------|
| Berichte | 25 - 30 |
| Start-Gelegenheit | 26 |
| Nachrufe | 28 |

**AUS INDUSTRIE
UND HANDEL 30 - 31**

IM NÄCHSTEN HEFT 31

IMPRESSUM 31

ZUM TITELBILD

Burkhard Sandheinrich, Schützenkreis Paderborn, ist neuer Landesschützenkönig 2012 und **Farina Rahlmeier**, SV Schweicheln-Bermbeck ist die neue Landesjugendkönigin des WSB.
Foto: Friedrich Kulke



Foto: j

63. Westfälischer Schützenntag in Stadtlohn – Baumpflanzung vor der Stadthalle. Das Begießen des Baumes hatte bei diesem Wetter symbolischen Charakter.

06



Foto: j

63. Westfälischer Schützenntag in Stadtlohn – Seinen ersten Höhepunkt fand der Schützenntag mit dem großen Zapfenstreich auf dem historischen Marktplatz unter großer Anteilnahme der Stadtlohner Bevölkerung.

06



Foto: Friedrich Kulke (fk)

Aktion „Ziel im Visier“ – Rhynern, Heessen, der HSC 08 und die Armbrustschützengilde beteiligten sich in Hammam Wochenende der Schützenvereine und zeigten den Interessenten u. a. auch das Schießen mit der Armbrust.

25

Gelungener 63. Westfälischer Schützenntag in Stadtlohn

Man kann mit Fug und Recht behaupten, dass der diesjährige westfälische Schützenntag von der St. Georgius Schützengilde Stadtlohn in Zusammenarbeit mit dem Schützenkreis Ahaus hervorragend organisiert worden ist. Hierfür sei den Verantwortlichen um den Präsidenten der Georgius-schützen, **Thomas Lüfkens**, noch einmal herzlich gedankt. Doch auch Bürgermeister **Helmut Köning** hat den gesellschaftlichen Jahreshöhepunkt unseres Verbandes tatkräftig unterstützt.

Schon bei dem Empfang des Bürgermeisters für geladene Gäste im altherwürdigen Rathaus am Marktplatz und bei der anschließenden Baumpflanzung vor der Stadthalle spürte man die Verbundenheit der Stadtlohner mit den Schützen und den stark verwurzelten Stellenwert der 1482 gegründeten Schützengilde in dieser gemütlichen Stadt.

Die Hauptausschusssitzung des WSB zur Vorbereitung auf die Delegiertenversammlung wurde im Marketingcenter des Möbelher-

stellers Hülsta durchgeführt. Seinen ersten Höhepunkt fand der diesjährige Schützenntag mit dem großen Zapfenstreich auf dem historischen Marktplatz unter Mitwirkung aller Stadtlohner Schützenvereine und Musikkapellen und unter großer Anteilnahme der Stadtlohner Bevölkerung. Im Anschluss wurde beim Stadtlohner Schützenabend in der Stadthalle gemütlich gefeiert.

Der Samstag begann mit der Feierstunde im Festzelt am Berkelstadion. Nach dem feierlichen Einzug der Fahnenabordnungen der Vereine und Untergliederungen des WSB sowie des WSB-Banners begrüßte Präsident **Klaus Stallmann** die anwesenden Vereinsvertreter und Gäste zur Feierstunde. Neben dem Vizepräsidenten des Deutschen Schützenbundes, **Jonny Otten**, waren zahlreiche Vertreter von DSB-Landesverbänden, des Sauerländer Schützenbundes, aus Tirol und Südtirol, aus der Industrie sowie kommunale Politgrößen erschienen. Zum Abschluss der Grußworte lud der Bürgermeister der Stadt Gladbeck, **Ulrich Roland**,

die westfälischen Schützen für das kommende Jahr zum 64. Westfälischen Schützenntag in seine Heimatstadt ein.

Bei den anschließenden Ehrungen (s. Seite 10) wurden verdiente Schützinnen und Schützen mit Auszeichnungen des Deutschen und des Westfälischen Schützenbundes geehrt. Zum dritten Mal nach 2008 und 2010 wurden auch Aktionen prämiert, über die unter der Rubrik „Schützenhilfe“ in den letzten Monaten in der „Schützenwarte“ berichtet worden war. Aus

den sechs vorliegenden Aktionen hat eine fünfköpfige Schützenhilfe-Jury drei Sieger ermittelt:

Den dritten Platz belegte der Schützenverein Alverdissen, der auf Initiative seines Königshauses unter dem Motto „Lippe meets Scotland“ eine Benefizveranstaltung für die Kinderklinik Detmold durchgeführt hat. Als Anerkennung hierfür erhielt der SV Alverdissen einen Scheck in Höhe 100 Euro von der Firma MEYTON-Elek-



▲ Bannerübergabe durch Helmut Köning an den Gladbecker Bürgermeister Ulrich Roland



▲ Eintrag in das goldene Buch der Stadt Stadtlohn



▲ Dank an Georg Hülsta für die Führung für die Hauptausschusssmitglieder durch das Hülsta-Werk

▲ Empfang im Ratssaal





tronik aus Melle, überreicht durch deren Verkaufsleiter **Joachim Seibold**.

Auf Platz zwei landete der Bürgerschützenverein Verl-Bornholte-Sende, dessen Königspaar den Anstoß für einen abwechslungsreichen Aktionstag gab, an dessen Ende dem Kinderhospiz in Bethel ein Scheck über 7.037,10 Euro übergeben werden konnte. Für ihr Engagement erhielt der BSV Verl-Bornholte-Sende einen Scheck in Höhe von 200 Euro von der Firma Steinhauer & Lück aus Lüdenscheid, überreicht von der Geschäftsführerin **Simone Blechen**.

Auf Platz Eins wählte die Jury den Bürgerschützenverein Waltrop, dessen Vorstand seine Arbeit unter das Leitwort „Durch soziales

Engagement an Akzeptanz gewinnen“ stellt und sich seit vielen Jahren beispielsweise für die Indienhilfe, die Schule Oberwiese, Waltropfer Kindergärten, die Lebenshilfe und für die Restaurierung des Kriegerdenkmals einsetzt. Hierfür bekam der BSV Waltrop als ersten Preis einen Scheck in Höhe von 300 Euro von der Firma Brinkmann-Henrich-Medien aus Meinerzhagen, überreicht von Verlagsleiter **Peter Henrich**.

Die anschließende Delegiertenversammlung verlief sehr harmonisch und wurde von Präsident Klaus Stallmann in souveräner Manier durchgeführt. Unter dem Punkt „Wahlen“ wurden die Vizepräsidentin **Regina Vongehr** einstimmig und der Landessportleiter **Fritz-**



Auszeichnungen „Ziel im Visier“



Schützenkreis 3100 - Bielefeld als aktivster Kreis



Drei ausgeloste Vereine mit Munitionspräsenten

Auszeichnungen Aktion

„Schützenhilfe“



„Schützenhilfe“ Platz 1



„Schützenhilfe“ Platz 3



„Schützenhilfe“ Platz 2



Eckhard Potthast mit großer Mehrheit wiedergewählt. Zum dritten Rechnungsprüfer wurde **Stefan Buff** aus Balve bestimmt.

Präsident Stallmann dankte abschließend den Delegierten und Gästen und lud herzlich zur Teilnahme an den noch folgenden Programmpunkten ein.

Inzwischen war auch das aufgrund der geringen Anmeldungen auf ein zünftiges Schützenfrühstück reduzierte Partnerprogramm zu Ende gegangen und die Damen reihten sich in Massen ein, die zum Losbergpark zur Aufstellung für den großen Festumzug strömten. Dort fand zunächst die Proklamation des neuen Landeskönigs **Burkhard Sandheinrich** aus dem Schützenkreis Paderborn und der neuen Landesjugendkönigin **Farina Rahl-**

meier vom SV Schweicheln-Bermbeck sowie die Bannerübergabe an **Ulrich Roland**, den Bürgermeister der Stadt Gladbeck, als Ausrichter des nächsten Westfälischen Schützentages statt. Nach zwei gemeinsam von allen teilnehmenden Musikern gespielten Musikstücken startete hier der farbenfrohe Festzug mit rund 4.000 fröhlichen Teilnehmern durch die festlich geschmückte Stadtlohrner Innenstadt. Den blau-weißen Abschluss des 63. Schützentages bildete das 3. Stadtlohrner Oktoberfest im großen Festzelt. Die **Lumpenbacher** heizten den 2.800 Gästen unterstützt von **Bettina Stark, Markus Becker** und Doubeln der **Wildecker Herzububen** kräftig ein, sodass im Dirndl und der Krachledernen bis in die frühen Morgenstunden ausgelas-



▲ Dank an das Organisationskomitee

sen gefeiert wurde. Präsident **Klaus Stallmann** nutzte die Gelegenheit, sich noch einmal für eine rundum gelungene Veranstaltung zu bedanken und verlieh die Bronzene Präsidentenplakette an das Organisationskomitee **Thomas**

Lüfkens, Markus Plate, Uwe Stapper, Jürgen Schwietering, Matthias Geuking, Alexander Wullers und **Joachim Hollweg**.

jj

Fotos: Friedrich Kulke (fk), jj



▶ Oktoberfest mit Faßanstich durch Bürgermeister Könning

Ehrungen

beim 63. Delegiertentag des WSB



WSB-Ehrenzeichen in Silber

Frau Maria Jonen, SSG St. Seb. Balve



WSB-Ehrenzeichen in Gold

Herr Theodor Janßen, SC Bodelschwingh
 Herr Hans Meier, BSV Dortmund-Körne
 Herr Werner Saalman, Südlicher Dortmunder Schützenbund
 Herr Klaus Stegemann, VSS Neuenkirchen

WSB-Präsidentenplakette in Silber

Herr Waldfried Gerber,
 Detmolder SG



Goldenes Ehrenkreuz des DSB

Herr Hans-Dieter Hof, ABS Wolbeck
 Frau Birgit Sowka, Märker Schützengemeinschaft
 Herr Reinhard Große-Wächter, SG Halle



DSB Ehrenkreuz in Bronze

Herr Helmut Stepputtis, SC Bodelschwingh
 Herr Rolf Duchhardt, SG Saßmannshausen-Holzhausen-Bermershausen
 Herr Ulrich Böke, SG Bad Salzflun
 Frau Antonie Kreuz, SV Herzhausen



DSB Ehrenkreuz in Silber

Herr Friedrich Engelking, SV Döhren
 Herr Horst Schülter, SV Schnee-Ende
 Herr Jürgen Otterbach, SV Weidenau
 Herr Arnold Kottenstedde, Sportschützen Enniger
 Herr Burkhard Kemena, SV Todtenhausen
 Frau Sabine Lüttmann, VSS Nordwalde
 Herr Ulrich Brünger, SV Oldinghausen
 Herr Heinz Bonke, SG Bad Salzflun



Goldene Ehrenmedaille des DSB

Herr Horst Müller, SV Olpe
 Herr Rudolf Jendrzewski, SG Hamm
 Herr Peter Fischer, SV Weidenau
 Herr Hans Dummler, Erndtebrücker SV
 Herr Hermann Terbrack, Sportschützen Vreden



Goldenes Ehrenkreuz des DSB Sonderstufe

Herr Eugen Drückow,
 BSV Lüdenscheid

Landeskönigschießen 2012

| | | | | | |
|--------------------------|----------------------------------|-------|------------------------------|----------------------------------|-------|
| 1. Burkhard Sandheinrich | Schützenkreis Paderborn | 5,0 | 31. Simon Micke | Schützenkreis Witten | 174,8 |
| 2. Dieter Kölbel | Schützenkreis Münster-Warendorf | 13,1 | 32. Christoph Strauss | BSG Stuckenbusch-Hochlarmark | 177,8 |
| 3. Kurt Doering | SGes Hiddenhausen e.V. | 18,1 | 33. Jörn-Oliver Waßmann | SV Frotheim e.V. | 179,8 |
| 4. Carsten Hausmann | SV Lünen-Süd | 30,0 | 34. Christian Kemner | SV Fabbenstedt e.V. | 182,2 |
| 5. Daniel Bobe | Schützenges. Bad Salzuflen e.V. | 31,8 | 35. Thomas Burandt | SV Schweicheln-Bermbeck e.V. | 183,0 |
| 6. Klaas Viebahn | Schützenkreis Unna-Kamen | 34,6 | 36. Michael Josten | SSV Borken e.V. | 186,6 |
| 7. Norbert Möldermann | Schützenkreis Herne | 38,9 | 37. Carsten Will | SGR St. Ant. Coesfeld e.V. | 187,2 |
| 8. Cord Meyer | SV Stemmer e.V. | 42,1 | 38. Dirk Bünefeld | St.Seb Oeventrop e.V. | 195,1 |
| 9. Jürgen Kather | SGes Espelkamp e.V. | 44,3 | 39. Rudolf Reinke | SV Jössen e.V. | 208,5 |
| 10. Claudia Wesner | Schützenkreis Ennepe-Ruhr | 54,0 | 40. Michael Rawe | Bezirk Industrie | 213,4 |
| 11. Axel Giesecking | Schützenkreis Minden | 59,0 | 41. Margareta Kemner | SV Fabbenstedt e.V. | 238,4 |
| 12. Nils Schmidt | BSV Diana Herne-Baukau e.V. | 60,7 | 42. Christian Alex Bedurke | Altenvoerder SV e.V. 1899 | 239,0 |
| 13. Franz Englert | Bezirk Westfalen-Süd | 63,8 | 43. Stefan Schlappa | SV Quetzen e.V. | 241,1 |
| 14. Jürgen Vogt | BSG Bruch e.V. | 66,7 | 44. Michael Heidenreich | ABSV Wattenscheid e.V. | 242,5 |
| 15. Marlies Meuser | SV Kamen e.V. | 67,0 | 45. Dietmar Kummer | SpSch Varlheide | 253,6 |
| 16. Florian Runte | Schützenkreis Beckum | 69,0 | 46. Fritz Aßmann | SGi Minden Stiftsallee Feldm e.V | 255,0 |
| 17. Thomas Tietz | SSV Borbach e.V. | 76,4 | 47. Friedrich Lindemann | SV Reiningen | 256,1 |
| 18. Armin Gubisch | SV Nordlünen-Alstedde e.V. | 81,4 | 48. Volker Halbhuber | BSV e.V. Lüdenscheid | 256,9 |
| 19. Maryla Schnabel | SV Frotheim e.V. | 93,0 | 49. Heinz Holey | Detmolder SGes e.V. | 286,2 |
| 20. Thorsten Reitmeier | SchtzBataillon-SSG Löhne | 94,8 | 50. Erich Feldscher | SV Dreyen e.V. | 288,1 |
| 21. Jennifer Wehling | SSV Wülpe e.V. | 97,5 | 51. Karl-Heinz Szalata | BSV Bismarck-Ost e.V. | 302,3 |
| 22. Daniel Krause | Hülscheider SSV | 116,3 | 52. Wilhelm Bruns | SK Hellbach Neubeckum e.V. | 333,0 |
| 23. Volker Schwarz | Alte Bürgerschützengilde Reckli. | 120,3 | 53. Marcus Bleidorn | SGi Li Weserufer Minden | 337,4 |
| 24. Thomas Steinkühler | Bielefelder Sges e.V. | 121,8 | 54. Anette Schälicke | Schützenkreis Hamm | 362,4 |
| 25. Dominik Lindebaum | SpSch Kloster Epe | 125,2 | 55. Thomas Borchering | SV Mindenerwald e.V. | 362,5 |
| 26. Peter Lange | SC Varl | 146,0 | 56. Hartmut Sommerfeld | SV Brambauer e.V. | 364,7 |
| 27. Hartmut Zissel | SSG Schüller-Wemlighausen 2006 | 159,7 | 57. Edmund Schimmel | SV Schnee Ende Herdecke e.V. | 396,8 |
| 28. Markus Ressmann | BSG Stuckenbusch-Hochlarmark | 164,0 | 58. Wilfried Minz | Südl-Dortmunder SB e.V. | 397,5 |
| 29. Siegfried Niproschke | SV Lahde e.V. | 167,2 | 59. Correia Dom. De Oliveira | SV Nordengerland e.V. | 400,6 |
| 30. Thomas Busse | SSV Uphausen e.V. | 171,4 | 60. Klaus-Peter Slomiany | SV Methler e.V. | 403,7 |
| | | | 61. Ramon Losada Camba | Schützenkreis Gütersloh | 409,9 |
| | | | 62. Karl-Josef Sackenreuther | BSV Rotthausen e.V. | 443,6 |
| | | | 63. Walter Sieke | SV Westerbauer e.V. | 468,2 |
| | | | 64. Klaus Hillenkötter | BSV Verl-Bornholte-Sende | 470,0 |



| | | |
|------------------------|--------------------------------|-------|
| 65. Reinhard Lüggert | Schützenkreis Lünen | 487,1 |
| 66. Renate Just | SGi Erkenschwick e.V. | 500,5 |
| 67. Irmgard Gutapfel | SV Oetinghausen e.V. | 513,7 |
| 68. Frank Schonhofen | SV Hille e.V. | 540,7 |
| 69. Eckhard Jeske | SV Buer 1769 e.V. | 542,9 |
| 70. Markus Drumann | SC Varl | 548,4 |
| 71. Markus Thesing | SSG St.Georgius Stadtlohn e.V. | 566,2 |
| 72. Jochen Eisermann | SV Hagen Holthausen e.V. | 567,5 |
| 73. Dunja Pütz | BSV Erle-Middelich e.V. | 591,6 |
| 74. Rosemarie Montag | DJK Herne-Baukau e.V. | 626,4 |
| 75. Dieter Kohlborn | SV Wethmar e.V. | 719,5 |
| 76. Wolfgang Dornhöfer | SV Glashütte e.V. | 727,6 |
| 77. Karl-Heinz Wittke | SK Dor.-Schwerte | 728,4 |

Landesjugendkönig-schießen 2012

| | | |
|---------------------------|---------------------------------|-------|
| 1. Farina Rahlmeier | SV Schweicheln-Bermbeck e.V. | 10,1 |
| 2. Ronja Stemmer | SSV Borken e.V. | 29,5 |
| 3. Jan Brodda | Schützenkreis Hamm | 33,1 |
| 4. Nico Klemme | Schützenges. Bad Salzuflen e.V. | 42,4 |
| 5. Maria Große | Schützenkreis Münster-Warendorf | 65,7 |
| 6. Adrian Drinkhut | SV Lahde e.V. | 70,6 |
| 7. Kevin Pinkney | Schützenkreis Gütersloh | 78,0 |
| 8. Simon Kruse | Detmolder SGes e.V. | 80,6 |
| 9. Jasmin Adrians | SB Sichtigvor | 84,5 |
| 10. Lukas Lipke | Hülscheider SSV | 89,3 |
| 11. Patrick Goeke | SV Lünen-Süd | 115,3 |
| 12. Claire Rothschild | SGes Enger e.V. | 122,9 |
| 13. Jana Hartwich | SSV Wülpe e.V. | 137,9 |
| 14. Andreas Bätzel | Bezirk Westfalen-Süd | 139,3 |
| 15. Henrik Stratmann | Schützenkreis Paderborn | 140,2 |
| 16. Lukas Deimel | Schützenkreis Beckum | 166,4 |
| 17. Fiona Dicks | Altenuoerder SV e.V. 1899 | 172,0 |
| 18. Darius Rico M. Zadeh | Detmolder SGes e.V. | 201,4 |
| 19. Lukas Segbert | SGR St. Ant. Coesfeld e.V. | 226,2 |
| 20. Britta Lillemannstons | SK Hellbach Neubeckum e.V. | 227,3 |
| 21. Steffen Rüter | SV Hub Nordhemmern | 232,4 |
| 22. Laura Steinberg | Schützenkreis Ennepe-Ruhr | 250,4 |
| 23. Lars Rohe | Schützenkreis Coesfeld-Borken | 260,8 |
| 24. Florian Helling | SV Arrenkamp e.V. | 271,0 |
| 25. Julian Wagner | BSV e.V. Lüdenscheid | 279,0 |
| 26. Patrizia Dühnholer | SchtzBataillon-SSG Löhne | 281,1 |
| 27. Marc Andre Nauber | Schützenkreis Unna-Kamen | 334,5 |
| 28. Florian Hackler | SV Glashütte e.V. | 369,1 |
| 29. Lukas Finster | Schützenkreis Minden | 374,0 |
| 30. Moritz Schwarzer | SV Lahde e.V. | 726,0 |
| 31. Christian Schmidt | BSV Verl-Bornholte-Sende | 835,7 |

Gehmann 

Karlstraße 40, 76133 Karlsruhe, Tel.: 0721 24545, Fax: 0721 29888
E-Mail: info@gehmann.com, Internet: www.gehmann.com

VARIOLENS 2 plus

kleiner - leichter - günstiger



Ab sofort erhältlich: VARIOLENS 2 plus mit verbesserter Verstellmechanik!

Wir haben VarioLens noch besser gemacht!
Mit VarioLens 2 plus ist es uns jetzt gelungen, die Verstellmechanik noch leichtgängiger zu gestalten.

Verstellbereich von 7 Dioptrien!

VarioLens besteht aus einem Brillenglas (Öl- und Membransystem). Das Brillenglas wird durch Zugabe oder Entnahme von Silikonöl stufenlos verstellt. Dadurch eröffnet sich die Möglichkeit, die Sehschärfe über den Bereich von 7 Dioptrien zu variieren. Das System lässt sich an eine bereits vorhandene Schießbrille montieren.

Bestellpreis: 179,- € inkl. MWSt.

Scharfe Sicht auf Visier oder Ziel 

VarioLens • Fritz Niemann
Niemannweg 12 • 49201 Dissen aTW
Fon: ++49 (0) 171 - 5699348 • Fax: ++49 (0) 54 21 - 934859
www.variolens.de • info@variolens.com

Von den Deutschen Meisterschaften 2012 berichten wir aus Platzgründen in der Ausgabe 8.2012.

Bundesliga Luftgewehr Nord

Düsseldorf und Mengshausen grüßen von oben



Stimmung und Begeisterung in Elsen wie in Höhr-Grenzhausen: Bei den Heimkämpfen des SV St. Hubertus Elsen und des TuS Hilgert zum Auftakt in die 16. Bundesligasaison Luftgewehr in der Gruppe Nord sorgten die Zuschauer für hervorragende Stimmung. Doch die Fans der Heimmannschaften erlebten am Sonntag an beiden Orten unangenehme Überraschungen.

Im Paderborner Vorort Elsen lief zunächst alles nach Wunsch und Plan. Der Gastgeber, Ausrichter der letzten beiden Finals und wie seit Jahren einer der heißesten Anwärter auf den Gruppensieg, startete standesgemäß. Das ohne die Israelin **Ella Sternberg** angetretene

Team des KKS Nordstemmen blieb beim 1:4 ohne den Hauch einer Chance, der deutsche Olympiateilnehmer **Julian Justus** (Foto) lieferte mit 397 Ringen das Glanzstück bei seinem klaren Einzelsieg über **Stine Andersen** ab. Kuriosum am Rande: Justus startete mit einer 100er-Serie, dann folgten gleich drei Neunen in Folge, um danach wieder fehlerlos zu bleiben.

Doch für die Elsener kam die Ernüchterung einen Tag später: Gegen die SG Hamm setzte es eine 2:3-Niederlage. Die Schützen des Gastgebers erwischten nicht mehr die gute Form des Samstages, während sich auf Seiten des westfälischen Konkurrenten besonders der Franzose **Pierre-Edmond Pia-secki**, **Mareike Ostkamp** und **Dana Prüfe** steigerten. Dieses Trio zeichnete verantwortlich für den überraschenden Erfolg.

Darauf wollte am Vorabend noch kaum jemand wetten, denn Hamm war beim 1:4 gegen Düsseldorf nicht nur chancenlos geblieben,

sondern auch recht schwach aufgetreten. Nur Dana Prüfe hatte – im zweiten Stechschuss gegen Neuzugang **Jessica Kregel** in Reihen der Düsseldorfer – gepunktet. Die Rheinländer allerdings untermauerten am zweiten Tag ihre gute Frühform und erhöhten Ansprüche, die Richtung Finale tendieren. Allerdings fiel das 3:2 über Nordstemmen knapper als erwartet aus. Dennoch setzten sie sich damit an die Tabellenspitze.

Die Niedersachsen dagegen hatten damit ihre zweite Niederlage kassiert und zieren nach den ersten beiden Wettkämpfen das Tabellende, gleichauf mit Aufsteiger Giebichensteiner-SGi Halle. Das Team von Trainer **Manfred Schumann** hatte im elften Anlauf endlich den Sprung in Liga eins geschafft, doch in Höhr-Grenzhausen bei Koblenz beim Heimkampf des TuS Hilgert musste es sich noch an die raue Luft in der Bundesliga gewöhnen. Allerdings hatte Halle den Gastgeber im ersten Duell am Rande einer Niederlage, erst im Schlusspurt erwiesen sich die Rheinländer als standhafter und erfahrener und brachten den Auftakterfolg unter Dach und Fach. Noch näher dran am ersten doppelten Punktgewinn war Halle am Sonntag gegen die SSG Kevelaer, den Aufsteiger der letzten Saison. Doch beim 3:2 sicherte sich das Team vom Niederrhein alle drei Siegpunkte mit Erfolgen in den Einzelduellen mit jeweils nur einem Ring Vorsprung durch **Patricia Seipel**, **Nils Schumacher** und **Alexander Thomas**.

Kevelaer vermied so den totalen Fehlstart. Schon am Vortag schnupperte die Mannschaft von Trainer **Rudi Joosten** am Sieg, aber nur Patricia Seipel und Nils Schumacher boten ansprechende Leistungen. So freute sich die SGI Mengshausen beim 3:2 über zwei nahezu geschenkte Punkte trotz einer schwachen Vorstellung. Den dritten, siebringenden Punkt etwa steuerte **Manuela Schmermund** bei, die bei den Paralympics in London Silber gewonnen hatte. Sie siegte mit 383 Ringen – einem Resultat, mit dem in Liga eins in der Regel kein Blumentopf zu gewinnen ist.

Die von einer Krankheit noch geschwächte Schmermund blieb am nächsten Morgen denn auch außen vor, als die beiden Sieger des Samstages aufeinander trafen. Gegen Hilgert, vor trommelnden und trötenden Zuschauern, zeigten die Nordhessen ihre Schokoladenseite. Beim 4:1-Sieg hatten sie jedoch erneut Glück, denn **Jaqueline Orth** und **Patrick Seyfarth** entführten die Zähler aus der Dreifachhalle mit den knappen 392:391- und 389:388-Erfolgen über **Julia Palm** und **Erich Schmul**. Damit zielt Mengshausen punktgleich mit Düsseldorf die Tabellenspitze, ist seinem ersten Ziel „Klassenerhalt“ schon bedeutend näher gekommen und besitzt jetzt beste Aussichten, beim Finale Anfang Februar in Rotenburg an der Fulda nicht nur Ausrichter, sondern auch Teilnehmer zu sein.

Harald Strier/DSB



Bundesliga Luftpistole Nord

Berlin und Kriftel mit Auftakt nach Maß



Wie in der Bundesliga Luftpistole Gruppe Süd mit Kelheim-Gmünd und Fürth gab es auch bei den ersten Partien im Norden mit Kriftel und Fahrdorf zwei Ausrichter, die völlig unterschiedliche Erfahrungen sammelten. Während das Wochenende für die Hessen mit zwei Siegen äußerst erfolgreich verlief, mussten die Schützen aus Schleswig-Holstein zwei bittere Niederlagen in eigener Halle verdauen.

Der Vizemeister der vergangenen Saison – mithin die große Überraschung im Finale von Paderborn – setzte sich gegen die Sportgilde Bassum zunächst knapp mit 3:2, dann aber umso deutlicher gegen Aufsteiger Falke Dasbach mit 5:0 durch.

Olympiateilnehmer **Christian Reitz** (Foto) erzielte mit 387 Ringen im innerhessischen Duell gegen Dasbach das zweitbeste Resultat der Gruppe Nord an diesem Wochenende.

Jeweils einen Sieg und eine Niederlage gab es in Kriftel für die beiden Teams vom SV Sülfeld und der Sportgilde Bassum, die mit 2:2 Punkten nach den ersten beiden



Begegnungen im Mittelfeld der Tabelle liegen, während Falke Dasbach noch ohne Siegpunkt das Ende der Tabelle zielt. Ebenfalls ohne Punkt blieben die Sportschützen aus Fahrdorf, die gegen die Braunschweiger SG und den SB Broistedt ohne Chance waren und mit jeweils 1:4 vom Stand kamen. Gegenüber Dasbach weisen sie jedoch einen Einzelpunkt

mehr auf und belegen damit den siebten Tabellenplatz.

Ohne ihren Spitzenschützen **Hans Jörg Meyer** unterlagen die Broistedter in der Partie gegen den fünfmaligen Meister PSV Olympia Berlin mit 1:4 und auch die Braunschweiger SG musste sich den Schützen aus der Hauptstadt mit 1:4 beugen. Für die Berliner war es wie für die Krifteler ein Bundesligaauftakt nach Maß. Beide Teams führen mit jeweils 4:0 Punkten die Tabelle an.

Die Braunschweiger SG hatte mit dem Ukrainer **Oleg Omelchuk** den an diesem Wochenende besten Schützen in seinen Reihen. Der Ukrainer erzielte in der Begegnung gegen die Gastgeber aus Fahrdorf an Position eins 389 Ringe.

DSB-ÖA



MEC in Dortmund. Waffen, Munition + Test, Schießkleidung, Schießbrillen und vieles mehr. Jetzt auch mit professionellem Trainingsangebot!

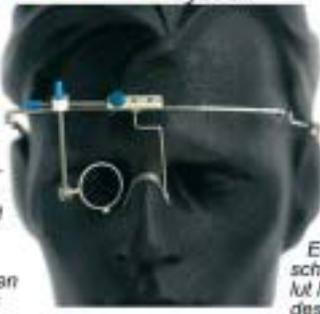
Fachliteratur von MEC. Umfassend, verständlich, kompetent. **Olympisches Pistolenschießen**, reich illustriert, mit Beiträgen von 14 Spezialisten. Der neue Standard für Schützen und Trainer.



free sight
Der Weltmeister, der Europameister der Deutsche Meister Luftpistole und das Bundesliga-Top-Team vertrauen 2006 diesem einzigartigen Diopter: kompakt, präzise. Mehr Übersicht verbessert die Balance!



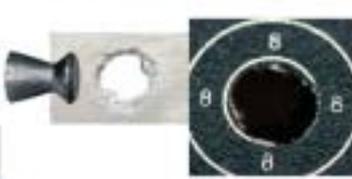
mark I: Schäftung, neuester Stand, Gefräster Aluminium-Rahmen mit einzigartigen Anpassungsmöglichkeiten und bestechender Optik. Für Anschütz 2002, FWB und Walther-Systeme.
www.mec-shot.de



SCATT, professionelles Zielwegsystem. Jetzt neu, die Messung des Druckverlaufs mit separatem Sensor, USB-Anschluss.



iSS Internationale Schieß-Sport-Schule
Neu bei MEC in Dortmund, erweiterter Luftdruckstand mit 12 Bahnen in großzügiger Atmosphäre. Meyton-Elektronik, Scatt-Analyse, Munitionstest und Anpassung von Schießbrillen und Schießkleidung. Kompetente Beratung auf professionellem Niveau und an einem Ort. Hier trainieren die besten Schützen der Region, internationale Top-Schützen wie der LG Weltmeister und das Bundesligateam von Hub. Eisen. Einzel- und Gruppentraining mit versierten Trainern nach Anmeldung. Kurse und Schießzeiten im Internet unter www.mec-shot.de, Telefon 0231/512069.



Luftdruck-Munition von MEC!
Einzige Testanordnung, die führenden Fabrikate, alle Sorten in vielen Serien. Ausführlicher Test, Geschwindigkeitsmessung, Meyton-Elektronik und Scatt-Wiedergabe. Günstige Preise für Top-Munition und für den Vereinsbedarf. Die Schussleistung deines Gewehrs oder deiner Pistole ist durch nichts zu ersetzen!



Neu: ultra-light
Eine weitere Schießbrille von MEC. Titan, Aluminium und Edelstahl. Mit **20 Gramm** nur etwa halb so schwer wie alles Dagewesene. Bequem, absolut hautverträglich, stabil und mit den Elementen des MEC glas-systems kombinierbar. Auswahl, Anpassung und Glasbestimmung direkt im Hause nach Terminabsprache.

Christine Wenzel und Jana Beckmann holen Bronze im Weltcupfinale

Jana Beckmann (Magdeburg/Foto rechts) hat beim Weltcupfinale des Internationalen Schießsportverbandes (ISSF) in Maribor (Slowenien) Bronze im Wettbewerb Trap der Damen gewonnen. Die 29-jährige Schützin aus Sachsen-Anhalt belegte mit 91 Treffern den dritten Rang. Gold in Maribor gewann



Satu Makela-Nummela (Finnland/Foto Mitte) mit 93 Treffern (Vorkampf 72/Finale 21) vor **Jessica Rossi** (Italien/Foto links), die mit 92 getroffenen Zielen (Vorkampf 71/Finale 21) Zweite wurde.

Ein Stechen brachte die Entscheidung im Wettbewerb Trap der Herren. Mit 3:2 setzte sich am Ende **Oguzhan Tuzun** (Türkei/Foto) gegen den Olympiasieger von 2004 in Athen, **Alexei Alipow**



(Russland), durch. Dritter wurde mit 144 Treffern (Vorkampf 119/Finale 25) **Jesus Serrano** (Spanien). Teilnehmer des Deutschen Schützenbundes waren in diesem Wettbewerb nicht am Start.

Christine Wenzel sichert sich Bronze im Stechen

Christine Wenzel (Ibbenbüren/Foto rechts) hat sich zum Abschluss der internationalen Saison 2012 beim Weltcupfinale in Maribor im Skeetwettbewerb der Damen die Bronzemedaille gesichert. Nach einem spannenden Stechen um die Plätze zwei bis vier wurde sie mit 93 Treffern Dritte.

Im Finale schoss sie mit 25 Treffern das Optimalergebnis, das sie auch benötigte, denn sie musste in dieser Endrunde einigen Vorsprung der Konkurrenz aufholen. Vier Schützinnen lagen vor ihr, doch Christine Wenzel zeigte star-

ke Nerven und traf alle Scheiben in dieser Endrunde. Am Ende hatte sie zusammen mit **Caitlin Connor** und **Brandy Drozd** (beide USA) jeweils 93 Mal getroffen. Ganz vorne

war **Danka Bartekova** (Slowakei) mit 95 Treffern der Sieg in diesem Wettbewerb nicht mehr zu nehmen.

Im Shoot-off war die zweite Doublette bereits das Ende für Caitlin Connor, denn sie verfehlte eine Scheibe. Brandy Drozd und Christine Wenzel hatten damit eine Medaille sicher. Mit 9:8 gewann



schließlich die Amerikanerin dieses Stechen und damit hatte Christine Wenzel Bronze gewonnen. Die Olympiaschsechte von London hatte am Morgen einen optimalen Start in den Wettkampf. Mit 25 Treffern beendete sie die erste Serie des Vorkampfes und lag zusammen mit **Donglian Zhang** (China) in Führung. Nach Durchgang

zwei konnte sie die Chinesin sogar abschütteln und stand nach 24 Treffern – nur ein Fehler passierte ihr an der schwierigen Position vier – mit nunmehr 49 getroffenen Scheiben als einzige Schützin ganz vorne.

Doch mit einer dritten Runde von diesmal nur 19 Treffern verlor die Westfälin ihre Spitzenposition. Bereits die erste Scheibe an Position eins vom Hochhaus flog unbeschadet weiter. Es folgten zwei Doublettenfehler an Position vier, ein weiterer an der fünften Position und auch die Niederhausscheibe an Position sechs sowie die „Überkopf“-Scheibe vom Hochhaus an der letzten Position blieben unversehrt. Der starke Wind forderte in

diesem Durchgang seinen Tribut. Mit insgesamt 68 getroffenen Scheiben ging Christine Wenzel schließlich als Fünfte in das Finale. Ganz vorne hatte sich **Danka Bartekova** mit 72 Treffern zu diesem Zeitpunkt als Führende etabliert. Doch dann kam im Finale trotz widriger Wetterbedingungen die furiose Aufholjagd der besten Flintenschützin des DSB.

Mit 192 Treffern (Vorkampf 145/Finale 47) siegte **Joshua Richmond** (USA) im Doppeltrapwettbewerb der Herren vor **Ronjan Sodhi** (Indien), der knapp dahinter mit 191 getroffenen Schei-



ben (Vorkampf 144/Finale 47) Zweiter wurde. Mit einer Differenz von einer weiteren Scheibe wurde **Fehaid Aldeehani** (Kuwait) mit 190 Treffern (Vorkampf 143/Finale 47) auf Platz drei notiert. Deutsche Teilnehmer waren in diesem Wettkampf nicht am Start.

Anders Golding (Dänemark/Foto) hat den letzten Wettkampf beim Weltcupfinale der Flintenschützen in Maribor (Slowenien) gewonnen. Der Däne siegte im Skeetwettbewerb der Herren zum Abschluss der internationalen Saison 2012 mit 149 Treffern (Vorkampf 124/Finale 25). Hinter ihm kam **Vincent Hancock** (USA) mit 146 getroffenen Scheiben (Vorkampf 122/Finale 24) auf Rang zwei. Die Bronzemedaille ging an **Waleri Schomin** (Russland) mit 145 Treffern (Vorkampf 122/Finale 23). Teilnehmer des Deutschen Schützenbundes waren bei diesem Wettbewerb nicht am Start.

Kristina Berger und Paul Titscher mit achtbarem Saisonabschluss

Die beiden Teilnehmer des DSB konnten beim Weltcupfinale der Bogenschützen in Tokio (Japan) zwar nicht in die Entscheidungen um Edelmetall eingreifen, doch verabschiedeten sie sich beim Saisonabschluss des Internationalen Bogensportverbandes (WA) sehr achtbar aus dem Wettkampfsjahr 2012.



Europameisterin **Kristina Berger** (Surberg/Foto) hatte mit dem Compoundbogen im Viertelfinale die international erfahrene **Jamie Van Natta** (USA) als Gegnerin. Die beiden Schützinnen schenkten sich in ihrer Partie nichts, wobei die 24-jährige Bayerin einen kleinen Vorsprung der Amerikanerin zum Ende der Begegnung noch ausgleichen konnte. Mit 142:142 mussten die beide dann in ein Stechen, das sie jeweils mit einer Zehn abschlossen. Da die Zehn von Jamie Van Natta jedoch eine Winzigkeit näher an der absoluten Scheibenmitte lag, zog die Schützin aus den USA in das Halbfinale ein, wo sie zunächst **Yumiko Honda** (Japan) bezwang und im Finale schließlich auch gegen **Danielle Brown** (Großbritannien) als Siegerin den Stand verließ.



Paul Titscher (Braunschweig/Foto) musste sich bei den Herren in der ersten Runde mit **Braden Gellenthien** (USA) auseinandersetzen. Der 25-jährige gebürtige Brandenburger kam nach 28:28-Gleichstand in der ersten Runde in der zweiten Passe des Matches mit zwei Ringen in Rückstand, als er seine drei Schüsse rings um die Zehn setzte, aber jeweils knapp an der Grenze die Höchstwertung verpasste,

während der Amerikaner zwei Mal die Zehn traf. Beide Schützen zeigten auch in der zweiten Hälfte der Partie ausgezeichnete Leistungen, Paul Titscher konnte aber dem routinierten US-Schützen diesen Vorsprung nicht mehr abnehmen und so siegte Braden Gellenthien am Ende mit 145:143.

Auch er zog nach einem Sieg in der Vorrundrunde über **Julio Ricardo Fierro** (Mexiko) in das Finale um Gold ein, setzte sich dort gegen seinen Nationalmannschaftskollegen **Reo Wilde** durch und gewann – Duplizität der Ereignisse wie bei den Damen Jamie Van Natta – das Weltcupfinale von Maribor.

Mit dem Recurvebogen ging das Gold bei Damen und Herren an Südkorea. **Bo Bae Ki** setzte sich in einem spannenden Match knapp mit 6:4 gegen **Deepika Kumari** (Indien) durch und bei den Herren wurde es ebenfalls knapp, bevor **Woojin Kim** am Ende mit 6:5 gegen **Brady Ellison** (USA) das bessere Ende für sich hatte. Teilnehmer des DSB waren hier nicht am Start.

DSB-ÖA
Fotos: © WA



Schneller am Ziel Das innovative Bedienpult

IHRE VORTEILE

- einfache Bedienung
- direkte Scheibenauswahl
- 1 Knopfdruck zum Ausdruck des Ergebnisses
- robust und stoßfest

Weltmeisterschaft
Vorderlader 2012
auf MEYTON Anlagen



SCHNELLE HANDHABUNG

Detailinfos unter
www.meyton.de/bp

MADE IN GERMANY



Geschäftsstelle
Westfälischer Schützenbund e. V.
Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Telefon 02 31 / 86 10 60-0
 Telefax 02 31 / 86 10 60-18
 Internet www.wsb-home.de
 E-Mail info@wsb-office.de

| | Kern-/Öffnungszeiten | Arbeitszeit |
|------------|--|---------------------|
| Montag | 10.00 bis 16.00 Uhr | 08.00 bis 18.00 Uhr |
| Dienstag | 10.00 bis 16.00 Uhr | 08.00 bis 18.00 Uhr |
| Mittwoch | 10.00 bis 19.00 Uhr telefonisch erreichbar ab 08.00 Uhr | 08.00 bis 20.00 Uhr |
| Donnerstag | 10.00 bis 16.00 Uhr | 08.00 bis 18.00 Uhr |
| Freitag | keine Öffnungszeiten | 08.00 bis 15.00 Uhr |

Namen & Nachrichten



Bei der Hauptausschusssitzung im Rahmen des Schützenfestes in Stadtlohn wurde **Klaus Föste** (links) aus Spenge als langjähriges Mitglied des Hauptausschusses verabschiedet und für seine Verdienste um das Schützenwesen von Präsident **Klaus Stallmann** mit der Präsidentenplakette in Gold ausgezeichnet. Klaus Föste hat dem Hauptausschuss als Kreisvorsitzender des Schützenkreises Herford bzw. als Bezirksvorsitzender des Bezirks Ostwestfalen-Lippe insgesamt 33 Jahre angehört und engagierte sich darüber hinaus in der Strukturkommission des Verbandes. Mit dem von ihm 1999 in Herford organisierten 50. Westfälischen Schützenfest hat er Maßstäbe für alle folgenden Schützenfesten gesetzt. *jj*



Während der Feierstunde beim 63. Delegiertentag des WSB in Stadtlohn wurde der ehemalige Vizepräsident des RSB, **Karl-Heinz van Eisern** (rechts), für seine langjährige Arbeit als Vorsitzender der Fachschaft Sportschießen im LSB NRW mit der Ehrengabe des WSB ausgezeichnet. *jj*

Grundkurse inkl. Sachkundeausbildung

Ziele und Inhalte: Die Ausbildung soll eine praxisnahe Handlungskompetenz als Standaufsicht vermitteln. Sie beinhaltet die Prüfung nach § 7 WaffG. Darüber hinaus ist sie Teil 1 der Schießsportleiterausbildung und Voraussetzung zur Teilnahme an einer Lizenzausbildung des WSB und des DSB.

Voraussetzung: Die Teilnehmer sollen mindestens ein halbes Jahr im Besitz eines Sportpasses sein.

Anmeldung dezentral an die Ausbildungsbeauftragten der Bezirke:

► 1000 MÜNSTERLAND

Anmeldung: Harald Hoffmann, Dietrich-Bonhöffer-Str. 36, 48429 Rheine, Tel. 05971/7556 oder Email gun.hoffmann@t-online.de

► 2000 INDUSTRIEGEBIET

Lehrgang 1

Termin: Lehrgang: 2. / 3. März 2013 von 8:30 Uhr bis ca. 17:30 Uhr
 Prüfung: 16. März 2013 von 8:30 Uhr bis ca. 14:00 Uhr

Ort: Herne, Schießsportanlage des DSC/PSC Wanne
 Anmeldeschluss 9. Februar 2013

Lehrgang 2

Termin: Lehrgang: 15./16. Juni 2013 von 8:30 Uhr bis ca. 17:30 Uhr
 Prüfung: 29. Juni 2013 von 8:30 Uhr bis ca. 14:00 Uhr

Ort: Herten-Westerholt, Schießsportanlage der BSG Westerholt
 Anmeldeschluss 18. Mai 2013

Lehrgang 3

Termin: Lehrgang: 16. / 17. Nov. 2013 von 8:30 Uhr bis ca. 17:30 Uhr
 Prüfung: 30. November 2013 von 08:30 bis ca. 14:00 Uhr

Ort: Herne, Schießsportanlage des DSC/PSC Wanne
 Anmeldeschluss 21. Sep. 2013

Anmeldung: Michael Aden, Stockumer Str. 125, 44892 Bochum, Tel. 0234/9271130, Fax 9271131, michael-aden@live.de

► 3000 OSTWESTFALEN

Anmeldung: Dietmar Lütgert, Rhedaer Str. 47, 33334 Gütersloh, E-Mail: dl-654908@versanet.de

► 4000 MARK

Anmeldung: Bernd Rudolph, Am Berge 3, 58119 Hagen
 Tel. 02334/954746, Fax. 02334/954745
 Email bernd.rudolph@bezirkmark.de · www.bezirkmark.de

► 5000 HELLWEG

Termine: 16.+17.2.2013, Prüfung 25.2.2013
 Weitere Lehrgänge ggfs. auf Anfrage.

Anmeldung: Theo Lohmann, Starenschleife 134, 59071 Hamm, Tel. 02381/84383

► 6000 WESTFALEN-SÜD

Anmeldung: Stephan Sack, Dirlenbacher Weg 14, 57250 Netphen
 Tel.: 02733 / 128595

► 7000 SÜD-OST-WESTFALEN

Anmeldung: Klaus Tacke, Friedrichstr. 7, 59581 Warstein,
 Tel. d. (0 29 31) 82 21 40
klaus.tacke@bra.nrw.de

Aus- und Fortbildung 2012



Lehrgangsplan mit Angeboten zur Aus- und Fortbildung und Tageslehrgängen für Jedermann - SW 6/2012, S. 36 - 38

Öffentliche Anhörung zum Gesetzentwurf der Landesregierung, Drucksache 16/125

Nichtraucherschutzgesetz NRW

Landtag Nordrhein-Westfalen
Referat I 1/A01
Herrn Dr. Kober
Postfach 101143
40002 Düsseldorf

Sehr geehrter Herr Dr. Kober, nachfolgend erhalten Sie die gemeinsame Stellungnahme der Nordrhein-Westfälischen Schützenverbände (Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften, Sauerländer Schützenbund, Westfälischer Schützenbund, Rheinischer Schützenbund, Interessengemeinschaft der Düsseldorfer Schützenvereine, Oberbergischer Schützenvereine, Oberbergischer Schützenbund), die über 1,2 Millionen Vereinsmitglieder in NRW vertreten.

Die Schützenverbände in Nordrhein-Westfalen haben in diversen Vorstandssitzungen der Landesverbände und ihrer Untergliederungen über die Pläne der Landesregierung diskutiert. Die angedachten Verschärfungen sind für uns nicht hinnehmbar und werden abgelehnt. Wir plädieren für die Beibehaltung der Ausnahmeregelungen.

Die beiden aus der Politik hauptsächlich angeführten Argumente sind nicht nachvollziehbar:

1. Wettbewerbsverzerrung

Die Menschen machen ihre Entscheidung, ein Lokal zu besuchen, doch von der Qualität der Speisen und Getränke, dem Unterhaltungswert des Wirtes und dem Publikum, welches in dem Lokal verkehrt, abhängig. Wenn gemäß Statistik nur 37 % der Erwachsenen rauchen, dann ist es doch eher ein Wettbewerbsnachteil für die Raucherlokale, denn 63 % der Bevölkerung werden dann die Nichtraucherlokale aufsuchen.

2. Gesundheitsschutz

Es ist kaum eine Raucherkeipe anzutreffen, in der nicht nur der Wirt, sondern auch die meistens nebenher jobbenden Kellner/innen selber rauchen. Außerdem muss es jedem im Rahmen des Grundrechts der informellen Selbstbestimmung selbst überlassen bleiben, ob er sich Gesundheitsgefahren aussetzt oder nicht.

Die Erfahrungen aus Bayern und den Niederlanden, wo eine große Anzahl kleiner Kneipen aufgeben musste und viele Veranstaltungen abgesagt wurden, werden hierbei anscheinend ignoriert.

Wenn man mit Normalbürgern über ihre Gesetzespläne spricht, erntet man in der Regel nur ein verständnisloses Kopfschütteln.

Die bestehenden Regelungen bieten die notwendige Flexibilität für Wirte, Veranstalter, Kunden und den Schutz der Nichtraucher. Sie sollten daher den Mut haben, die Freiheit der politischen Absicht vorzuziehen.

Die Eckpunkte des Entwurfes sehen unter anderem eine Aufhebung der Ausnahmen für Brauchtumsveranstaltungen, Festzelte und Raucherclubs, sowie ein uneingeschränktes Rauchverbot in Gaststätten (auch bei geschlossenen Gesellschaften) vor und werden von Frau Ministerin Steffens im Wesentlichen damit begründet, dass die Überprüfung des seit 2008 geltenden Nichtraucherschutzgesetzes keinen angemessenen Schutz für Nichtraucherinnen und Nichtraucher ergeben habe und deshalb durch einen konsequenten Gesundheitsschutz mehr Klarheit erzielt und Wettbewerbsverzerrungen vermieden werden sollen.

Dem widersprechen die Schützenverbände in NRW auf das Deutlichste.

Die Veranstalter von Volks-, Heimat- und Schützenfesten sind bereits jetzt schon durch stetig nach oben schnellende Kosten für GEMA und Künstlersozialkasse sowie ausufernde und unverhältnismäßige Auflagen und Sicherheitsbestimmungen und damit verbundene Kosten bei der Planung von Veranstaltungen auf das Extremste in ihrer Existenz bedroht. Viele Vereine sind bereits an einem Punkt angelangt, an dem sie für die Durchführung von Brauchtumsveranstaltungen, soweit überhaupt noch vorhanden, die eher spärlichen Rücklagen in Anspruch nehmen müssen. Eine weitere Verschärfung dieses untragbaren Zustandes bedeutet

auf nahe Sicht das Aus für viele Schützenvereinigungen und somit auch auf Raten das Aus für das Brauchtum.

Als die Vertreter der Mitgliedsvereine können die Schützenverbände in NRW dies nicht unwidersprochen hinnehmen und fordern die politischen Vertreter auf, hier Augenmaß zu zeigen und im Rahmen einer verhältnismäßigen Abwägung auch die Interessen der Schützen in NRW zu vertreten. Insbesondere das generelle Rauchverbot in Festzelten und bei Brauchtumsveranstaltungen wird als nicht zielführend betrachtet. Bei Volksfesten und Brauchtumsveranstaltungen stehen Gemütlichkeit und Geselligkeit im Mittelpunkt. Für eine Minderheit der Festbesucher gehört hierzu auch der Konsum von Tabakerzeugnissen. Einer totalen Ausgrenzung dieser Bevölkerungsgruppe muss auch im Namen der Festveranstalter und der Festteilnehmer energisch widersprochen werden.

Letztlich bieten die bereits bestehenden Regelungen die notwendige Flexibilität nicht nur für Wirte und Veranstalter, sondern sie berücksichtigen im Rahmen der Verhältnismäßigkeit auch den Schutz der Nichtraucher, die an diesen Volksfesten teilnehmen.

Zeigen Sie den Mut, durch eine angemessene Entscheidung auch den Schützenvereinigungen das gesellschaftliche Überleben zu sichern, damit nicht in naher Zukunft über Brauchtum und Volksfeste in der Rubrik „Es war einmal ...“ nachgelesen werden muss.

Zeigen Sie vor allen Dingen den vielen Tausend ehrenamtlich tätigen Schützenschwestern und Schützenbrüdern, dass das auf den parlamentarischen Abenden für Schützenvereinigungen gezeigte Interesse der Politik für das Schützenbrauchtum ehrliche Wertschätzung widerspiegelt und nicht nur als wertlose Hülse einer schnelllebigen Zeit zu verstehen sind.

Mit Schützengruß
Westfälischer Schützenbund e. V.
Klaus Stallmann, Präsident

Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.

Fachverband für sportliches Schießen, Schützenbrauchtum und Tradition

Der WSB bietet:

- ▶ günstige Schießscheiben, Auswertegeräte, Schießsimulatoren, Waffenschränke, Mietwagen und die bekannten Leasingfahrzeuge
- ▶ optimalen Versicherungsschutz über Sporthilfe und Gothaer-Zusatzversicherung
- ▶ Teilnahme am WSB-Jugendcamp
- ▶ Aus- und Fortbildung von Aufsichten, Jugendsprechern, Übungs- und Jugendleitern
- ▶ bundesweite Öffentlichkeitsarbeit für das Schützenwesen und den Schießsport
- ▶ Prüfung und Erteilung von Waffenbefürwortungen

Aus Bezirken und Kreisen

► **5000 HELLWEG**

Ausschreibung Bezirksmeisterschaften

| Disziplin | Klasse | Datum am: | und: | Ort | Meldetermin für Kreise: | Startgeld |
|-------------------------|-------------------|-----------------|-----------------|------------|-------------------------|-----------|
| Luftpistole | Schüler | Sa. 16. Feb. 13 | - | LLZ | So. 6. Jan. 13 | 1,50 € |
| Luftpistole | Jugend | Sa. 16. Feb. 13 | - | LLZ | So. 6. Jan. 13 | 3,50 € |
| Luftpistole | andere Klassen | Sa. 16. Feb. 13 | - | LLZ | So. 6. Jan. 13 | 5,00 € |
| LG 3 Stell | Schüler | Sa. 16. Feb. 13 | - | LLZ | So. 6. Jan. 13 | 1,50 € |
| LG 3 Stell | Jugend | Sa. 16. Feb. 13 | - | LLZ | So. 6. Jan. 13 | 3,50 € |
| Luftgewehr | Schüler | So. 17. Feb. 13 | - | LLZ | So. 6. Jan. 13 | 1,50 € |
| Luftgewehr | Jugend | So. 17. Feb. 13 | - | LLZ | So. 6. Jan. 13 | 3,50 € |
| Luftgewehr | andere Klassen | So. 17. Feb. 13 | - | LLZ | So. 6. Jan. 13 | 5,00 € |
| Armbrust 10 Meter | alle Klassen | Sa. 23. Feb. 13 | - | Ennigerloh | So. 6. Jan. 13 | 5,50 € |
| Zimmerstutzen aufgelegt | alle Klassen | So. 24. Feb. 13 | - | Overberge | So. 6. Jan. 13 | 6,00 € |
| Zimmerstutzen | alle Klassen | So. 24. Feb. 13 | - | Overberge | So. 6. Jan. 13 | 6,00 € |
| Standardpistole | alle Klassen | Sa. 2. Mär. 13 | - | LLZ | So. 6. Jan. 13 | 8,00 € |
| Luftpistole aufgelegt | 70/71/72/73/74/75 | Sa. 2. Mär. 13 | - | LLZ | So. 6. Jan. 13 | 5,00 € |
| KK-Gewehr aufgelegt | alle Klassen | Sa. 2. Mär. 13 | - | LLZ | So. 6. Jan. 13 | 8,00 € |
| OSP | alle Klassen | So. 3. Mär. 13 | - | LLZ | So. 6. Jan. 13 | 8,00 € |
| Luftgewehr aufgelegt | alle Klassen | So. 3. Mär. 13 | - | LLZ | So. 6. Jan. 13 | 5,00 € |
| KK Freie Waffe | alle Klassen | Sa. 9. Mär. 13 | So. 10. Mär. 13 | Overberge | Sa. 16. Feb. 13 | 11,00 € |
| VORDERLADER 100m | alle Klassen | Sa. 16. Mär. 13 | - | ? | Sa. 16. Feb. 13 | 8,00 € |
| VORDERLADER 50+25m | alle Klassen | Sa. 23. Mär. 13 | - | Soest | Sa. 16. Feb. 13 | 8,00 € |
| Zentralfireerpistole | alle Klassen | Sa. 6. Apr. 13 | So. 7. Apr. 13 | Hagen | Sa. 16. Feb. 13 | 8,00 € |
| Revolver .357Mag. | alle Klassen | Sa. 6. Apr. 13 | So. 7. Apr. 13 | Hagen | Sa. 16. Feb. 13 | 8,00 € |
| Revolver .44Mag. | alle Klassen | Sa. 6. Apr. 13 | So. 7. Apr. 13 | Hagen | Sa. 16. Feb. 13 | 8,00 € |
| Pistole 9mm | alle Klassen | Sa. 6. Apr. 13 | So. 7. Apr. 13 | Hagen | Sa. 16. Feb. 13 | 8,00 € |
| Pistole .45ACP | alle Klassen | Sa. 6. Apr. 13 | So. 7. Apr. 13 | Hagen | Sa. 16. Feb. 13 | 8,00 € |
| Sportpistole | alle Klassen | Sa. 13. Apr. 13 | So. 14. Apr. 13 | LLZ | Sa. 16. Feb. 13 | 8,00 € |
| KK Sportgewehr | alle Klassen | Sa. 13. Apr. 13 | - | LLZ | Sa. 16. Feb. 13 | 8,00 € |
| Freie Pistole | alle Klassen | Sa. 13. Apr. 13 | So. 14. Apr. 13 | LLZ | Sa. 16. Feb. 13 | 8,00 € |
| KK liegend | alle Klassen | So. 14. Apr. 13 | - | LLZ | Sa. 16. Feb. 13 | 8,00 € |
| KK 100 Meter | alle Klassen | Sa. 20. Apr. 13 | So. 21. Apr. 13 | SG Hamm | Mi. 20. Mär. 13 | 8,00 € |
| KK 100 Meter aufgelegt | alle Klassen | Sa. 15. Jun. 13 | So. 16. Jun. 13 | SG Hamm | Sa. 18. Mai. 13 | 8,00 € |
| LP Mehrsch. | | xxx | xxx | xxx | So. 6. Jan. 13 | xxx |
| Ordonanzgewehr | | xxx | xxx | xxx | Mi. 20. Mär. 13 | xxx |
| GK liegend 300m | | xxx | xxx | xxx | Mi. 20. Mär. 13 | xxx |

Meldetermine für Kreise (siehe Tabelle).
 Die Ausschreibung der Landesmeisterschaften 2013 ist für die Durchführung verbindlich.
 Die Meldung zur Bezirksmeisterschaft 2013 erfolgt **ausschließlich** durch die verantwortlichen **KREISSPORTLEITER UNTER VERWENDUNG DER VORGESCHRIEBENEN MELDEUNTERLAGEN!**
 Für die Bezirksmeisterschaft zugelassene Schützinnen, Schützen und Mannschaften ist das fällige Startgeld auch bei Nichtantritt zu zahlen.

Dortmund, den 14.10.2012

(Änderungen und Ergänzungen dieser Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten)

Sicherheitshinweis: "Alle Waffen müssen außerhalb des Schützenstandes mit einer Sicherheitspatrone mit Signalfarbe oder gleichwertigen Sicherheitsmaßnahmen versehen sein."

Meldungen an: Helmut Stepputtis, Im Löken 34, 44339 Dortmund

06.01.2013
16.02.2013
20.03.2013
18.05.2013

www.bezirk-hellweg.de

► **3000 OSTWESTFALEN**

Bezirkstitel zum 3. Mal in Folge für den Schützenkreis Minden

Nach **Willi Kolkmann** (Südfelde) 2010 und **Rüdiger Eichhorn** (Schützengilde Sandtrift Hahler Str.) 2011 stellt der Schützenkreis Minden zum 3. Mal in Folge mit **Axel Giesecking** den Schützenkönig des Bezirkes III Ostwestfalen-Lippe im Westfälischen Schützenbund.

Am 15. 9. 2012 setzte sich der amtierende Kreiskönig des Schützenkreises Minden, der der Schützengilde Stiftsallee-Feldmark angehört, gegen 39 Königskollegen durch. Nach Vereinskönig 2011, Landeskönig 2011, Kreiskönig 2012 fehlte dem erfolgreichen Sportschützen, welcher auch auf Bezirks- und Landesebene schon oft auf dem Treppchen stand, dieser Titel noch in seiner Sammlung.

Insgesamt traten 72 amtierende Könige, Jugendkönige und Schülerkönige auf der Schießsportanlage des Schützenvereins „Zentrum“ Stemmer auf 10 Schießbahnen gegeneinander an. Laut Bezirkssportleitung und Bezirksvorsitzendem **Ulrich Brünger** war der Stemmeraner Schießstand und der Bürgerraum im „Bürgerzentrum Nord“ in Stemmer für diese Veranstaltung geradezu perfekt.

Unter Aufsicht von Bezirkssportleiterin **Sigrid Busche** sowie ihren Kollegen schossen die Könige mit dem eigenen Luftgewehr in der Anschlagart Auflage 20 Schuss über eine Distanz von 10 Meter mit Zehntelwertung. Die Jungschützen absolvierten 10 Schuss.

Axel Giesecking errang die Bezirkskönigswürde mit 205,3 Zählern vor seinen Mitkonkurrenten **Gerhard Junkreit** aus dem Schützenkreis Herford, der 203,3 Ring erreichte und der Drittplatzierten **Micheale Wilkening** vom Schützenverein Arrenkamp mit 203,2 Zählern.

Bei den Bezirksjugendkönigen hatte **Christian Kemner** aus Fabbenstedt im Schützenkreis Lübbecke mit 101,6 Ringen die ruhigste Hand. Ihm folgte **Simon Kruse** von der Detmolder Schützengesellschaft



▲ Die Platzierten und Pokalgewinner beim diesjährigen Bezirkskönigschießen. Von links stehend: Der scheidende Bezirkskönig Rüdiger Eichhorn, Monika Schoßland-Wannhof, Gerhard Junkereit, Bezirkskönig Axel Giesecking, Michael Wilking, Bezirksvorsitzender Ulrich Brünger, 1. Kreisvorsitzender Burkhard Kemena. Kniend von links: Jana Hartwich, Simon Kruse, Christian Kemner, Timo Russnak, Darius-Rico Masom Zadeh, Luisa Koopmann

mit 100,5 Ringen. Dritte mit 100,2 Zählern wurde **Jana Hartwich** vom Schützenverein „Waidmannsglück“ Wülpke aus dem Schützenkreis Minden. Ebenfalls einen hervorragenden dritten Platz mit 98,3 Ringen erzielte vom Schützenverein Jössen, aber für den Schützenkreis Minden startende **Luisa Koopmann**. Sie musste sich nur dem neuen Bezirksschülerkönig **Timo Russnak** (103,5) vom Schützenverein Uffeln im Schützenkreis Herford und dem Zweitplatzierten **Darius-Rico Masom Zadeh** (99,8) von der Detmolder Schützengesellschaft geschlagen geben.

Den von **Willi Kolkmann** gestifteten Wanderpokal der Ex-Bezirkskönige durfte zum zweiten Mal **Axel Hesse** von der Schützengesellschaft Lemgo mit nach Hause nehmen. Er siegte vor **Willi Kolkmann** (56,0 / Südfelde) und **Monika Schoßland-Wannhof** (48,0 / SV Tell Nordhorn). Der 20-jährige **Axel Giesecking**, der im Jahre 2004 das Sportschießen in der Schützengilde Stiftsallee-Feldmark erlernte und die Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole schießt, erhielt am Sonntag im Rahmen der Bezirksdelegiertensitzung in Minden-Stemmer die Bezirkskönigskette von seinem Vorgänger **Rüdiger Eichhorn**, der damit die Insignien der Macht im Bezirk III an einen weiteren Kollegen aus dem Schützenkreis Minden weitergab. Der Gruß des 1. Kreisvorsitzenden im Schützenkreis Minden, **Burk-**

hard Kemena (Todtenhausen), galt den anwesenden Königen des Bezirkes III mit ihrem Gefolge, sowie dem Bezirksvorsitzenden **Ulrich Brünger**. Dieser wiederum dankte dem Team der Stemmer „Zentrum“ Schützen die für einen reibungslosen Ablauf bezüglich der Bewirtung und Organisation während des Königschießens gesorgt haben. Ein weiterer Dank galt der Sportleitung um **Sigrid Busche**, die spannende und sportliche Wettkämpfe mit hervorragenden Ergebnissen präsentierten.

Heinrich Traue

► **4000 MARK**

Ehrungen beim Bezirksdelegiertentag

Auf der diesjährigen Delegiertentagung des Bezirk Mark am 9. 9. 2012 beim Schützenverein Lennetal wurden durch die Bezirksvorsitzende

Susanne Zappe und den WSB-Präsidenten **Klaus Stallmann** folgende Schützinnen und Schützen für besondere Verdienste ausgezeichnet.

Bezirksnadel Bronze: **Carola Schneider**; Bezirksnadel Silber: **Vera Hupp, Heino Hupp**; Ehrenschild: **Gerd Meitza** (Schützenkreis Iser-



Optik Meier

Wir bringen **Sie** ins Ziel!

Spezialist für Schießbrillen
Speziell für Schützen und den Schießsport führen wir Schießbrillen und Visiertechnik aller namhafter Hersteller und passen Ihnen das Glas für Ihre Schießbrille optimal an, damit Sie das Ziel immer scharf im Blick behalten.

Champion – Knobloch – MEC – Sauer – Centra Visiertechnik
Vereinbaren Sie einen Termin! Wir beraten Sie gerne!
Vereinsbesuche – Infoveranstaltungen

Michael Meier Augenoptikermeister und aktiver Sportschütze
44623 Herne – Neustraße 4 – Tel. 0 23 23 / 5 04 63, Fax 5 04 71
E-Mail: optikmeier@cityweb.de

www.optikmeier.de

PRELUTEC
Pressluftkartuschen & Zubehör

Neue Pressluftkartuschen für LG und LP / TOP-Preise
Web: www.prelutec.de Mail: info@prelute.de Tel. 0521-4174704

Schießscheiben
Bogenauflagen

krüger
Schießscheiben
Targete - Cibles - Blences

Krüger Druck-Verlag GmbH & Co. KG
Marktplatz 1 - 08153 Döllingen/Saale
Tel. +49 (0) 85 31 905-110 Fax. +49 (0) 85 31 905-181
E-Mail: schuess-scheiben@krueger.de
Online-Shop: www.krueger-scheiben.de

www.schuetzenwarte.de

Download der Schützenwarte-Ausgaben seit März 2000 als PDF-Datei!

lohn), **Frank Görgner** (Schützenkreis Hagen); Ehrenzeichen des WSB in Silber: **Friedrich Wilhelm Ebbert** (Spsch der LSGes), Gerd Boer (Spsch der LSGes), **Martin Kathenbach** (Spsch der LSGes), **Ewald Peters** (Altenhagener SV), **Norbert Lange** (SV Wilhelmshöhe); Ehrenzeichen des WSB in Gold: **Norbert Fink** (Schützenkreis Hagen), **Georg Appelbaum** (Schützenkreis Hagen), **Christoph Menczyk** (Schützenkreis Hagen), **Alfons Ehrenfried** (Schützenkreis Hagen), **Manfred Kramer** (Voerder SV); Kölner Medaille: **Peter Kleine** (VSC Lüdenscheid), **Hei-**

dron Kleine (VSC Lüdenscheid), **Karl-Heinz Gebelhoff** (SV Oestrich), **Hans-Werner Lingenberg** (Schützenkreis Iserlohn), **Heinz Sparenberg** (Schützenkreis Iserlohn), **Heinz-Georg Alberts** (BSV Hemer), **Horst Czernetzki** (Hagener SGI), **Karl-Heinz Klee** (Altenhagener SV), **Jürgen Walter** (Altenhagener SV), **Elsbeth Zempel** (SV Hagen-Holthausen), **Werner Cartus** (SV Lenne-tal), **Horst Masannek** (Linderhauser SV), **Monika Pleger** (Altenvoerder SV), **Edelgard Wolff** (SV Wilhelmshöhe).

Karin Heinrich

Stellvertreter **Friedrich Kulke** verlesene Kassenbericht die positive Entwicklung wider, zum anderen lobte aber auch WSB-Präsident **Klaus Stallmann** die Arbeit des Bezirks. Großen Zuspruch erhielt Kottenstedde vor allem, als er auf die basisorientierte Arbeit des Bezirks im Sinne der Vereine vor Ort einging.

Darüber hinaus machte auch die durch die gleichzeitig stattfindende Deutsche Meisterschaft bedingte Abwesenheit zahlreicher Mitglieder des Bezirksvorstands die sportliche Bedeutung des Bezirks im sportlichen Bereich der Verbandsarbeit deutlich.

Präsident Stallmann nutzte sein Grußwort aber auch, um für den Westfälischen Schützenbund zu werben. Insbesondere unterstrich er hierbei auch die Verhandlung mit der Gema im Sinne der Schützenvereine vor Ort und die vielen Gespräche mit der Landespolitik in den Bereich Sicherheit bei Veranstaltungen und mögliche Auswirkungen einer Änderung des Nicht-raucherschutzgesetzes.

Wesentlicher Bestand der Dele-

gatsam mit Präsident Stallmann ehrte Vorsitzender Kottenstedde zahlreiche Schützen mit Auszeichnungen des Deutschen Schützenbundes und des WSB. Darüber hinaus zeichnete Kottenstedde **Angelika Rudoff** (Schützenkreis Dortmund-West/Castrop-Rauxel), **Rolf Blumenkemper** (Schützenkreis Lünen), **Christa Eustermann** und **Heinrich Teckentrup** (beide SG Neubeckum), **Ingrid Pott** (SK Hellbach Neubeckum) und **Theo Lohmann** (Schützenkreis Hamm) mit der silbernen Verdienstnadel des Bezirks und **Bruno Hartwig** mit der goldenen Ehrennadel des Bezirks aus.

Bei den anstehenden Wahlen zum Bezirksvorstand wurden Schatzmeisterin **Birgit Sowka** und 2. Bezirkssportleiter **Rolf Dorn** einstimmig wiedergewählt.

In seinem Schlusswort bedankte sich Bezirksvorsitzender Kottenstedde noch einmal beim Schützenkreis Unna-Kamen unter Federführung des Kreisvorsitzenden **Kurt Erdmann** und beim Schützenverein Kamen-Methler und seinem Vorsitzenden **Klaus-Peter Slomiany** für die hervorragenden Rah-

WSB ...

Weil Schießsport Begeistert

► 5000 HELLWEG

Delegiertenversammlung des Bezirks Hellweg in Methler

„Die Stadt Kamen steht hinter ihren Vereinen“, fasste **Manfred Wiedemann**, 1. Stellvertretender Bürgermeister der Stadt Kamen, beim traditionellen Empfang des Bürgermeisters zu Beginn einer jeden Bezirksdelegiertenversammlung im Kamener Rathaus Anfang September zusammen. Dieses gute Verhältnis der Stadt und ihren vielfältigen Vereinen unterstrich der Stellvertretende Bürgermeister auch im Verlauf der Delegiertenversammlung am Nachmittag im Bürgerhaus in Kamen-Methler. „Die Schützenvereine haben eine bedeutende sozialpolitische Bedeutung. Dabei geht es um mehr als Integration und Tradition“, fasste Wiedemann zusammen. Über 200 Delegierte aus den Vereinen und Kreisen des Bezirks Hellweg waren nach Kamen gekommen, um sich über aktuelle Themen ihres Verbandes zu informieren.

Dass der Bezirk Hellweg gut aufgestellt ist, wurde im Verlauf der Versammlung gleich mehrfach deutlich. Zum einen spiegelten der Bericht des Vorsitzenden **Arnold Kottenstedde** und der von seinem



▲ Bezirksvorsitzender Arnold Kottenstedde (rechts) bedankt sich bei Stellvertretenden Bürgermeister Manfred Wiedemann (Mitte) und Kreisvorsitzenden Kurt Erdmann.

▲ Die Geehrten aus den Vereinen und Kreisen standen im Mittelpunkt der Delegiertenversammlung des Bezirks Hellweg

giertenversammlung war auch wieder die Ehrung zahlreicher verdienter Schützen aus den Vereinen und Kreisen des Bezirks. Gemein-

menbedingungen für die Tagungen des Bezirks Hellweg in der Stadt Kamen. Gleichzeitig appellierte Kottenstedde auch an die Vertreter der Vereine, sich weiter für die Ziele des Schützenwesens und des Schießsports einzusetzen.

T&F: Friedrich Kulke

▷ **3200 GÜTERSLOH****Kreiskönigschießen 2012**

Das 38. Kreiskönigschießen, zu dem der Schützenkreis Gütersloh auf dem Schießgelände des Schießvereins Knetterhausen in Versmold eingeladen hatte, bedeutete zugleich der Abschluss der Schützenfeste im Kreis Gütersloh. In diesem Jahr war der 57-jährige Spanier **Ramon Losada Camba** (ehemals Karnevalsprinz, heute Kreiskönig) von der Kameradschaft ehemaliger Soldaten aus Harsewinkel erfolgreich und erlegte den Adler mit dem 491. Schuss. Kreiskönigin an seiner Seite wurde die 28-jährige Kindergärtnerin **Sinje Wichmann** vom SV Pavenstädt, die den Königinnenvogel mit dem 413. Schuss erlegte und ihre Mutter **Monika Wichmann**, auch „Mama Pavenstädt“, genannt ablöste. Sinje Wichmann ist die 3. Kreiskönigin in Folge aus dem SV Pavenstädt. Als Adjutantin fungiert **Christina Bußmann** (KeS Harsewinkel). Rund 500 Schützen aus den Vereinen formierten sich auf dem Parkplatz der Firma Nölke, um mit einer Parade den angereisten Majestäten bei strahlendem Sonnenschein zu huldigen, danach ging es mit klingenden Spiel zum Festplatz. Einige Vereine waren mit ihren kompletten Throngesellschaften angetreten. Durch die schönen Thronkleider der Damen war der Festzug eine Augenweide. Auf dem Festplatz warteten zwei mobile Hochstände auf die Schützen, um die jeweiligen Kö-



▲ Links die neue Kreiskönigin **Sinje Wichmann** vom SV Pavenstädt und der neue Kreiskönig **Ramon Losada** von der Kameradschaft ehemaliger Soldaten Harsewinkel.



▲ Kreisschülerkönigspaar: v. l. Kreisjugendwart **Günter Sportelli**, **Janine Krullmann**, **Christian Henseleit** und Kreisvorsitzender **Reinhard Große-Wächter**.



▲ Kreisjugendkönigspaar: v. l. Kreisjugendleiter **Günter Sportelli**, **Laura Kempkensteffen**, **Ricarda Marlinka**, **Kevin Pinkney** und Kreisvorsitzender **Reinhard Große-Wächter**.

nigswürden auszuschießen. Die Schüler und Jugend trugen ihre Wettbewerbe im Schießstand aus. Der Vorsitzende **Reinhard Flottmann** und gleichzeitig Kaiser vom SV Knetterhausen begrüßte die Ehrengäste: Bürgermeister der Stadt Versmold **Thorsten Klute**, Landrat **Sven-Georg Adenauer**, den Bun-

destagsabgeordneten **Klaus Brandner** sowie die stellvertretende Bezirksvorsitzende **Edith Taake**. Zur Unterhaltung trugen auch die Bogenschützen der Haller Schützen-gesellschaft bei. Der SV Knetterhausen hatte sich alle Mühen gemacht, die Schützen mit Speisen und Getränken und selbst gebackenen Kuchen zu bewirten. Eine Biergartenstimmung wurde durch den Musikzug Wiltmann angeheizt. Die Ergebnisse: Kreisschülerkönigspaar **Janine Krullmann** (SV Niehorst) und **Christian Henseleit** (SV Borgholzhausen), Krone: **Melissa Jähnsch** (SV Knetterhausen), Zepter: **Dennis Wutschke** (SV zu Rheda), Apfel: **Christian Henseleit** (SV Borgholzhausen). Kreisjugendkönigspaar **Ricarda Marlinka** (SV Pavenstädt) und **Kevin Pinkney** (SV Pavenstädt), Adjutantin: **Laura Kempkensteffen** (SV Pavenstädt), Krone: **René Schüttforth** (SV Kattenstroth), Zepter: **Lena Fritzenkötter** (SV Pavenstädt), Apfel: **Dominik Wannhoff** (BSV Verl-Bornholte-Sende), rechter Flügel: **Laura Kempkensteffen** (SV Pavenstädt), linker Flügel: **René Ueckmann** (SG

IHR **WALTHER** TARGET SHOP HÄNDLER
Sportwaffen Hasselhorst
 Fachmarkt für Sportschützen/Ladengeschäft und Versand
 59555 Lippstadt/Westf., Rathausstraße 3 (Am Markt), Tel. 0 29 41/41 08
 E-Mail: waffen@hasselhorst.de – Internet: www.hasselhorst.de
 Unsere Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder den aktuellen Ansagen auf unserem Anrufbeantworter!

Schießsport-Anlagenbau
 Scheibenzuganlagen – Drehscheiben-Anlagen –
 Biathlon-Anlagen 10 + 50 m – Waffenpflegesysteme
MAHA GmbH
 MAHA GmbH Ostalstraße 20
 73441 Bopfingen/Trochtelfingen
 Telefon: 0 73 62 / 92 31 25, Fax: 54 59
 info@maha-praezision.de
www.maha-praezision.de
 C-N-C-DREH- UND FRÄSTECHNIK

Herzebrock). Kreiskönigin: **Sinje Wichmann** (SV Pavenstädt), Krone: **Barbara Dreisilker** (SG Herzebrock) Zepter; **Sinje Wichmann** (SV Pavenstädt), Apfel: **Gaby Hellweg** (SV zu Rheda), rechter Flügel: **Edeltraud Collisi** (SG Herzebrock), linker Flügel: **Sinje Wichmann** (SV Pavenstädt). Kreiskönig: **Ramon Losada** (KeS Harsewinkel), Krone: **Peter Wagner** (SV Pavenstädt), Zepter: **Ralf Brüggemann** (SV Kattenstroth) Apfel: **Detlef Peppmüller** (SV Borgholzhausen), re. Flügel: **Barbara Bocks** (SV zu Rheda), li. Flügel: **Heiner Hehmann** (SV Knetterhausen). Bei der Proklamation bedankte sich Kreisvorsitzender **Reinhard Große-Wächter** bei den Leitern der Schießwettbewerbe **Dietmar Lütgert** und **Jörg Farthmann**. Dem scheidenden Kreiskönigspaar **Monika Wichmann** und **Heiner Hehmann** überreichte er für ihre hervorragenden Einsätze im vergangenen Jahr je einen Erinnerungsadler und lud die Schützen 2013 zum Kreiskönigsschießen zur Kameradschaft ehemaliger Soldaten in Harsewinkel ein.
 Wilfried Reckmeyer

▷ **3500 MINDEN****Anette Lorenz und Marianne Ott als Kreisdamenbeauftragte bestätigt**

Neuwahlen der ersten und zweiten Kreisdamenbeauftragten standen im Mittelpunkt der Damenversammlung des Schützenkreises Minden im festlich geschmückten Schützenhaus des Schützenvereins „Zentrum“ Stemmer. Neben vielen Schützendenamen konnten die Kreisdamenbeauftragten **Anette Lorenz** („Zentrum“ Stemmer) und **Marian-**

ne Ott (Südfelde) den ersten Kreisvorsitzenden **Burkhard Kemena** (Tottenhausen), Rundenwett-kampfleiter **Gerhard Lorenz**, Pressewart **Heinrich Traue** (beide „Zentrum“ Stemmer), Ehrenmitglied **Magdalene Ruth** (Häverstädt) sowie „DFS-Mutter“ **Edeltraud Wagner** (Mindener Bogenschützen) recht herzlich begrüßen. In seinem

Grußwort bedankte sich der 1. Kreisvorsitzende für die Einladung und überbrachte herzliche Grüße vom Vorstand. Er sprach von den hervorragenden sportlichen Erfolgen der Damen, vor denen so mancher gestandene Sportschütze mit Respekt schaut. Für die weiteren anstehenden Wettkämpfe wünschte er viel Glück und Erfolg und eine glückliche Hand bei den anstehenden Wahlen.



▲ Der 1. Kreisvorsitzende Burkhard Kemena mit den wiedergewählten Kreisdamenbeauftragten Marianne Ott (links) und Anette Lorenz (rechts).

Anette Lorenz blickte auf eine Saison ohne besondere Vorkommnisse zurück. Für die anstehende Wett-

kampfrunde hofft sie auf eine gute Beteiligung. „Es wäre schön, wenn man noch ein paar Damen zum Schießen motivieren könnte“, so Lorenz. Für die Rundenwettkämpfe, die auch weiterhin überwiegend in der Kampa-Halle stattfinden, stehen folgende Termine an: 2. Oktober 2012, 7. November 2012 in Todtenhausen, da die Kampahalle belegt ist, 5. Dezember 2012, 9. Januar 2013, 6. Februar 2013, 6. März 2013. Vorschießen ist nur nach Absprache erlaubt.

Unter großer Beteiligung läuft z. Z. das Damenfreundschaftsschießen. Erfreut zeigte sich **Anette Lorenz** darüber, dass aus dem Amtsbund Hartum und vom Schützenverein Todtenhausen weitere Schützinnen gewonnen werden konnten.

Etwas betrübt ist die Kreisdamenbeauftragte darüber, dass der Schützenbund Westfalia immer noch keine Schützinnen motivieren konnte. Das diesjährige Abschlussfest findet am 31. Oktober im Heimathaus in Kutenhausen statt.

Auch das Vergleichsschießen mit dem Kreis Schaumburg fand großen Anklang bei den Schützendamen und soll auf jeden Fall wiederholt werden.

Bei den aufgelegt schießenden Damen gingen zwei Teams und sechs Einzelschützinnen an den Start, die auch die ersten beiden Plätze belegten. Beste Einzelschützinnen aus dem Kreis Minden waren **Antje Spiekermann** mit 298 Ringen und

Anni Rathert mit 297 Ringen. Bei den anschließenden Wahlen unter der Leitung des 1. Kreisvorsitzenden **Burkhard Kemena** wurden **Anette Lorenz** und **Marianne Ott** einstimmig wiedergewählt. Kemenas Dank galt beiden Damen für ihre bisherige hervorragend geleistete Arbeit im Schützenkreis und für das Schützenwesen.

Grüße ließen die stellvertretende Bezirksvorsitzende **Edith Taake** und Bezirkssportleiterin **Sigrid Busche** ausrichten. Ihr Dank galt hauptsächlich dem Schützenverein Todtenhausen für die Mühe und Bewirtung anlässlich des Bezirksdamenpokalschießens im Februar.

Die weiteren anstehenden Termine sind das Bezirkskönigschießen am 15. und 16. September im Bürgerzentrum Nord in Stemmer.

Am 6. Oktober findet die vom Deutschen Schützenbund angeregte Veranstaltung „Ziel im Visier“ statt. Aus dem Schützenkreis Minden werden dazu 21 Schützenvereine sich und den Schießsport darstellen. Der Westfälische Schützentag findet am 13. Oktober in Stadtlohn statt und als Jahresabschluss wird am 24. November der Kreiskönigsball im „Bachhotel“ in Lerbeck gefeiert.

Nach einer harmonischen Versammlung, einem dreimaligen „Gut Schuss“ luden die Damenbeauftragten zum gemütlichen Grillen ein.

Heinrich Traue

▷ 4100 HAGEN

Hans-Dieter Schulz neuer **Vogelschütze** des Schützenkreises Hagen

Mit dem insgesamt 317. Schuss auf den Königsadler um 14:25 Uhr stand es fest: neuer Vogelschütze und zukünftiger Kreiskönig des Schützenkreises Hagen ist **Hans-Dieter Schulz** vom SV Emst-Bisingheim-Oberstadt. Bevor er seinen Volltreffer landen konnte, musste der Adler seine Pfänder lassen. Die Krone sicherte sich **Udo Kuhn** vom SV Lennetal. Das Zepter fiel für **Jennifer Hassenrück** vom gastgebenden Verein

lix Maraite von den Unterbergern. Insgesamt waren 10 Hagener Schützenvereine durch ihre Vertreter vor Ort.

Nach kurzem aber heftigem Endkampf war es **Hans-Dieter Schulz**, der den Rest des Vogels zu Boden



▲ Der Vogelschütze (Mitte) umringt von den Pfänderschützen.

SV Unterberg. Den Apfelschuss erledigte **Rita Scotland**, ebenfalls vom SV Unterberg. Den linken Flügel brach **Gerhard Kittel** vom Vorhaller SV und den rechten Flügel knickte der noch amtierende Kreiskönig **Fe-**

schickte. Zur Kreiskönigin nimmt er seine Frau **Brigitte**. Die Krönung findet am 27. Oktober 2012 auf dem großen Kreis-Krönungsball im Hasper „Boni“ statt.

Text&Foto: Rüdiger Schmithüsen

Hagener Schützen hoch **dekoriert**

Im Rahmen der Delegiertentagung des Schützenbezirkes Mark wurden zahlreiche Hagener Sportschützen mit hohen Auszeichnungen des Westfälischen Schützenbundes geehrt. WSB-Präsident **Klaus Stallmann** und die Bezirksvorsitzende **Susanne Zappe** zeichneten im Vereinsheim des SV Lennetal folgende Schützinnen und Schützen aus: Mit dem Ehrenzeichen des WSB in Gold, der höchsten Auszeichnung, wurden **Norbert Fink**, **Georg Appelbaum**, **Christoph Menczyk** und **Alfons Ehrenfried** ausgezeichnet. Alle sind im Vorstand des Schützenkreises Hagen bzw. in der Kreissportkommission tätig. Das Ehrenzeichen in Silber erhielten **Ewald Peters**, Altenhagener SV und **Thomas Wessner** vom SV Hagen-Holthausen. Das Ehrenschild des WSB trägt ab sofort **Frank Görg-**

ner vom SV Hestert. Die Kölner Medaille ging an **Horst Czernetzki**, Hasper Schützengilde, **Karl-Heinz Klee** und **Jürgen Walter**, beide Al-



▲ WSB-Präsident Klaus Stallmann (r.) und Bezirksvorsitzende Susanne Zappe gratulieren den Hagener Schützen.

tenhagener SV sowie an **Elsbeth Zembel**, SV Hagen-Holthausen und **Werner Cartus**, SV Lennetal. Die Bezirksstandarte verbleibt nun für ein Jahr im Schützenkreis Hagen, verwahrt vom SV Lennetal. Kreisvorsitzender **Rüdiger Schmithüsen** gratulierte allen Geehrten recht herzlich.

T&F: Rüdiger Schmithüsen

▷ 4300 LÜDENSCHIED

Hohe Auszeichnungen für Lüdenscheider Schützen

Bei der diesjährigen Delegiertenversammlung des Schützenbezirkes Mark erhielten für den VSC Lüdenscheid **Peter** und **Heidi Kleine** die Kölner Medaille sowie für die Sportschützen der Lüdenscheider Schützengesellschaft die Schützen **Gerd Boer**, **Friedrich Wilhelm Ebbert** und **Martin Kathenbach** das Ehrenzeichen des WSB in Silber vom Präsidenten des Westfälischen



Schützenbundes **Klaus Stallmann** überreicht. Das Bild zeigt die Ausgezeichneten mit dem Präsidenten. *Peter Kleine*

▷ 4400 ENNEPE-RUHR

Zusammenkunft ehemaliger Kreisvorstandsmitglieder

Das jährliche Treffen der ehemaligen Vorstandsmitglieder des Schützenkreises Ennepe-Ruhr fand am 21. 8. 2012 im Restaurant Plessen an der Hasper Talsperre auf Einladung des Ehrenvorsitzenden **Friedrich-Wilhelm Thun** zum 5. Mal statt. Eingeladen waren auch der Kreisvorsitzende **Erwin Wesner** und der Präsident des Westfälischen Schützenbundes, **Klaus Stallmann**, der jedoch leider kurzfristig absagen musste. Das für ihn vorgesehene Geschenk wird der Kreisvorsitzende übergeben. Nach dem Kaffeetrinken gab **Erwin Wesner** den Teilnehmern aktuelle Informationen über das Schützenwesen in den Kreisen, Bezirken und

dem Westfälischen Schützenbund. Wie überall, macht sich der demografische Wandel auch bei den Schützen mit sinkenden Mitgliederzahlen bemerkbar. Beklagt wird die mangelnde Bereitschaft, Vorstandsarbeit zu übernehmen. Zuwachs an Mitgliedern haben die Bogensportler zu verzeichnen. Mit der Aktion „Ziel im Visier“ des Deutschen Schützenbundes am 6. und 7. 10. 2012 wollen die Schützenvereine neue Mitglieder gewinnen. Mit ausgetauschten Erinnerungen an gemeinsam verbrachte Fahrten und Feste klang dieses Beisammensein harmonisch aus.

Helmut Orth



▲ Von links: Erwin Wesner, Helmut Orth, Erich Halverscheidt, Gerd Mühlinghaus, Burkhard Saxe, Helga Erlemeyer, Joachim Heringhaus, Wolf-Dieter Gesellen, Paul Görke, Wolfgang Reininghaus, Friedrich-Wilhelm Thun.

Kludia Wesner neue Kreiskönigin

Am 22. 9. 2012 war es mal wieder so weit. Das Kreiskönigsschießen wurde beim Milsper SV durchgeführt. Ihnen gilt unser Dank. Ab 14.30 Uhr konnten sich die Köni-

ge/innen zum Schießen anmelden. Den 1. Schuss gab die noch amtierende Kreiskönigin **Ute Baltzer** vom Milsper SV um 15.00 Uhr ab. Nun ging es um die Pfänder. Die Krone

Tolle Angebote...

finden Sie ab dem
15. November
als Download
unter:



www.schuetzenwelt.de

...oder einfach die Beilage
bei uns anfordern und per
Post zuschicken lassen.

Angebote gültig vom
15. November 2012
bis zum 14. Februar 2013.



Schießsport Stelljes GmbH

Ludwigstraße 46 · 27432 Bremervörde
Telefon 0 47 61 / 99 40-0 · Telefax 0 47 61 / 99 40 32
info@schuetzenwelt.de · www.schuetzenwelt.de





schoß **Beate Kollbach** (Schwelmer SV) mit dem 52. Schuss ab. Das Zepeter holte sich mit dem 87. Schuss **Erika Preuß** (Gut Ziel Delle). **Norbert Lange** (Milsper SV) bekam mit dem 102. Schuss den Reichsapfel. Mit dem 181. Schuss fiel der rechte Flügel, ihn bekam **Beate Pragsdorf** (Milsper SV). Den linken Flügel holte sich **Ralf Stoerrin** (KKS SV Gelvesberg) mit dem 257. Schuss. Nun war es soweit: Wer wird neuer Kreiskönig oder Kreiskönigin? Es war ein harter Kampf, bei dem 13 Schützen/innen um die Königswürde rangen. Aber der Vogel dachte gar nicht daran, aufzugeben. Nach 520 Schuss gab der Vogel auf und fiel. Neue Kreiskönigin wurde **Kludia Wesner** vom SV Wengern-Ober-

wengern. Um 20.00 Uhr trafen sich alle Schützen der Vereine im Milsper Vereinsheim. Nach dem Einmarsch der Standarten begrüßte der Kreisvorsitzende **Erwin Wesner** alle Anwesenden und die Bezirksvorsitzende **Susanne Zappe**. Nun wurden die Ehrungen der Pfänderschützen durch den Kreissportleiter **Frank Schneider** durchgeführt. Nach einem Dank an die noch amtierende Kreiskönigin bekam die neue Kreiskönigin **Kludia Wesner** die Kreiskette, die sie nun ein Jahr in Ehren tragen darf. Die Kreisstandarte wurde an den Schützenverein Wengern-Oberwengern übergeben. Die neue Kreiskönigin eröffnete mit ihrem König **Erwin Wesner** den Kö-

nigstanz, wo sich nach und nach alle Königspaare anschlossen. Jetzt wurde bis tief in die Nacht gefeiert. Im Rahmen des Kreiskönigsschießens wurden durch den Kreisvorsitzenden, die Bezirksvorsitzende und die Kreisgeschäftsführerin **Klaudia Wesner** folgende Schützen für besondere Leistungen geehrt. Die Silberne Kreisehrendnadel bekamen: **Gerd Niggeloh** (seit 6 Jahren Kreiskassierer), **Ingrid Niggeloh** (jahrelange RWK Leiterin), **Monika** und **Reiner Büdenbender** (seit Jahren Helfer bei den Kreismeisterschaften) und **Erika** und **Ferdi Kammering** (auch sie helfen seit Jahren bei den Kreismeisterschaften). Ihnen allen gebührt unser Dank.
Karin Heinrich

Kreisjugendkönigschießen

Am diesjährigen Kreisjugendkönigschießen am 15. 9. 2012 nahmen 21 Jungschützen teil. Der SV Volmarstein richtete mit dem Kreis das Schießen aus. Wir bedanken uns recht herzlich bei dem Verein. Folgende Schützen holten die Pfänder: Mit dem 171. Schuss ging die Krone an **Daniel Döring** (Altenvoerder SV). Das Zepter schoss mit dem 301. Schuss **Michelle Chichos** (SV Wengern-Oberwengern) ab. **Leon Korth** (Altenvoerder SV) errang mit dem 375. Schuss den Reichsapfel. Beim 500. Schuss fiel der rechte Flügel. Dieses Pfand holte sich **Jana Frenz** (Altenvoerder SV). Mit dem 559. Schuss schoss **Alexander**

Schilken (Voerder SV) den linken Flügel ab.
Wer wurde denn nun Kreisjugendkönig? Beim 605. Schuss war es dann soweit. Der Kreis hat eine neue Kreisjugendkönigin. Es wurde

Laura Steinberg vom SV Wengern-Oberwengern. Der 1. Kreisvorsitzende **Erwin Wesner** und die 1. Kreisjugendleiterin **Martina Tekos** nahmen die Ehrungen vor.
Karin Heinrich



▷ 5200 DORTMUND-SCHWERTE

Kreiskönigsschießen 2012



Am 15. September 2012 führte der Schützenkreis Dortmund-Schwerte auf dem Schießstand des Nördl. Dortmunder Schützenbundes sein Kreiskönigsschießen 2012 durch. Nachdem **Peter Stöck** vom NDSB die Krone, **Hannelore Eckert** vom BSV Aplerbeck das Zepter, **Udo Eckert** und **Volker Schmale**, beide vom BSV Aplerbeck, die Flügel sowie **Frank Domschat** vom SV Brechten den Stoß abgeschossen hatten, kämpften 3 Schützen und 1 Schützin um den Rest des Vogels. Neuer Kreisschützenkönig wurde mit dem



383. Schuss **Karl-Heinz Wittke** vom SV Benninghofen-Brücherhof-Loh.
Klaus Weitkamp



▷ 5500 HAMM

Die neue Kreiskönigin heißt Anette Schälicke

Anette Schälicke ist neue Kreisschützenkönigin des Schützenkreises Hamm. Bei der Arbeitstagung des Schützenkreises in der Gaststätte „Lindenhof“ in Rhynern überreichte Kreisvorsitzender Theo Lohmann die Königskette. Schälicke hatte beim Kreiskönigsschießen mit einer Zehn mit dem Teiler 7 gewonnen und sich mit diesem Schuss auch gleichzeitig für das Landeskönigsschießen des Westfälischen Schützenbundes im Oktober in Stadtlohn qualifiziert. Auf dem zweiten Platz landete Frank Wieland (Sportschützen Heessen, Teiler 11), Dritter wurde Rudi de Graaf (SG Hamm, Teiler 12).

Wesentlicher Punkt der Arbeitstagung des Schützenkreises war die Vorbereitung der bevorstehenden Saison. So werden im Schützenkreis wieder eine Liga 46plus und Rundenwettkämpfe im Luftgewehr und mit der Luftpistole angeboten. Die Meisterschaftssaison beginnt mit den Kreismeisterschaften vom 21. bis 24. November auf dem Schießstand der SG Hamm an der

Lippestraße. Kreisdamenleiterin Ursula Lohmann informierte über den Stand der Vorbereitungen für das Kreisdamenvergleichsschießen am 4. November, das diesmal von der Bogensportabteilung des HSC 08 ausgerichtet wird. Ebenso warb Lohmann für die Teilnahme am Bezirksdamenvergleichsschießen am 22./23. September bei den Sportschützen Rhynern. Darüber hinaus informierte Friedrich Kulke, 2. Kreisvorsitzender des Schützenkreises Hamm, über die Mitgliederwerbemaßnahmen des Deut-



▲ Anette Schälicke von den Handwerker Schützen Heessen ist die neue Kreisschützenkönigin des Schützenkreises Hamm. Kreisvorsitzender Theo Lohmann (links) überreichte ihr bei der Arbeitstagung des Schützenkreises die Amtskette. Zweiter wurde Frank Wieland.

schen Schützenbundes am 6. und 7. Oktober, an dem sich auch sechs Vereine des Schützenkreises Hamm

beteiligen. Abschließend gab Kreisvorsitzender Lohmann einen Überblick über die Arbeit in den Gremien

des Westfälischen Schützenbundes.

T&F: Friedrich Kulke

Rhynern, Heessen, der HSC 08 und die Armbrustschützengilde beteiligten sich in Hamm am **Wochenende der Schützenvereine**

„Ich bedanke mich bei allen Vereinen, die bei der Aktion Ziel im Visier des Deutschen Schützenbundes mitgemacht haben“, sagte **Theo Lohmann**, Vorsitzender des Schützenkreises Hamm nach einem arbeitsreichen Wochenende für einige Vereine seines Schützenkreises. Besonders freute sich der Kreisvorsitzende, dass im Schützenkreis neben dem Gewehrsport auch die Disziplinen Armbrust und Bogenschießen für Interessierte präsentiert wurden. In diesem Zusammenhang lobte Lohmann auch, dass die Handwerkerschützen Heessen

und die Sorauer Armbrustschützengilde Hamm eine gemeinsame Aktion auf dem Gelände der Handwerker in Heessen veranstaltet hatten. Darüber hinaus beteiligten sich mit der Bogensportabteilung des HSC 08, den Sportschützen Rhynern und den Sportschützen Heessen drei weitere Vereine des Schützenkreises Hamm am bundesweiten Aktionstag. „Es gilt nun die Aktion auszuwerten und eine gemeinsame Bilanz zu ziehen“, so Lohmann. Auf der nächsten Kreisvorstandssitzung soll die Aktion noch einmal aufgegriffen werden.

T&F: Friedrich Kulke



▲ Wolfgang Schiemschar von der Armbrustschützengilde Hamm erläuterte dem 13-jährigen Chris Fabio Haake das Schießen mit der Armbrust.



▲ Mit großem Erfolg beteiligte sich die Bogensportabteilung des HSC 08 an der Aktion Ziel im Visier des Deutschen Schützenbundes.

WALTHER **TARGET SHOP**

Walther LG300XT Alutec Buche



Sonderpreis 1399,- €
Solange Vorrat reicht.

BRAMMER JAGD SPORT MODE
Waffen Meyer · Inh. Ingo Brammer
Büchsenmachermeister (eigene Werkstatt)
Hämelingstraße 11 (Ecke Berliner Straße) · 32052 Herford
Tel. (0 52 21) 5 03 45, Fax (0 52 21) 5 03 02

www.waffen-brammer.de

FACHGESCHÄFT UND VERSANDHANDEL

... vom
Schützen
für
Sportschützen



Schießsportzubehör & Service Center

59368 Werne,
Werner Straße 158,
Telefon
0 23 89 / 53 45 06
oder 7 79 67 84

www.schiesssport-gentek.com · info@schiesssport-gentek.com
Seit 15 Jahren ... GUT ... GÜNSTIG ... GENTEK

Aus den Vereinen

Schützenfest des BSV Mengede im Mengeder Volksgarten

Das Fest begann am Freitagabend im Festzelt mit einem großen Disco-Abend für die Jugend. Am Samstagmorgen, bei herrlichstem Sommerwetter, begann das König-Vogelschießen.

Nach den Ehrenschnüssen des noch amtierenden Königspaares **Jürgen II. & Ursula III.** (Ehepaar Karlshaus), wurde traditionsgemäß mit dem Insignien-Schießen begonnen. Mit dem 206. Schuss holte sich **Jürgen Möller** das Zepter und **Dieter Nolte** mit dem 224. Schuss den Reichsapfel. **Erich Segin** schoss mit dem 288. Schuss den linken Flügel ab. Weil der „Vogel“ sich als sehr zäh erwies, blieben die restlichen Insignien und der rechte Flügel am „Vogel“. Nun begann das „Königsschießen“.

Acht Aspiranten hatten sich angemeldet, doch nur einer, **Wolfgang Thomann**, hielt bis zum Schluss durch und holte mit dem 129. Königsschuss den Vogel von der Stange und war somit neuer Schützenkönig 2012 - 2014. Er nahm seine Ehefrau **Charlotte** zur Königin. Das neue amtierende Königspaar **Wolfgang I. & Charlotte I.** eröffnete am Samstagabend mit einem Walzer den Schützenball im Festzelt.

Der 1. Vorsitzende des Schützenbezirks Hellweg, **Arnold Kottens-tedde** und der Kreisvorsitzende des SK Dortmund-West/Castrop-Rauxel, **Hugo Szkudlarek**, waren ebenfalls der Einladung gefolgt. In seiner ergreifenden Rede vor den Gästen im Festzelt teilte Herr Kot-



tenstedde auch mit, dass er am selben Nachmittag im Mengeder Altenpflegeheim „Hausemannstift“, dem 84-jährigen Schützenkameraden **Karl-Heinz Böttcher** für besondere Verdienste um das deutsche Schützenwesen die „Kölner-Medaille“ verliehen hatte. Als wa-

ren zugegen: Kreisvorsitzender **Hugo Szkularek** und der BSV-Mengede-Vorsitzende **Jürgen Karlsruhaus**, Geschäftsführer **Reinhold Schlesing**, sowie der Kompanieführer der 3./4. Kp., **Jürgen Möller**. Zahlreiche befreundete Schützenvereine und das Kreiskönigspaar

Joachim I. & Bärbel I. (Ehepaar Müller) waren ebenfalls anwesend und tanzten mit den Mengeder Schützen bis in die frühen Morgenstunden. Der Sonntagmorgen begann im Festzelt mit einem gemeinsamen Frühstück. Die Parodisters (eine Unterhaltungsgruppe des BSV-Menge-

de) doubelten im Anschluss bis zum späten Nachmittag bekannte Schlagherstars. Danach folgte ein feuchtfrohlicher und harmonischer Ausklang. Weitere Informationen über den Verein sind unter www.bsv-domengede.de zu finden.

Reinhold Schlesing

Start-Gelegenheiten

Hiltruper Schießsportwoche 2012

Anlässlich des 25jährigen Bestehens der Sportschützen Hiltrup 1987 e. V. vom **3. - 11. 11. 2012** auf dem Schießstand Westfalenstraße



201, 48165 Münster (am Hallenbad).

Startzeiten: Sa. 13-18 Uhr, So. 13-17 Uhr, Mo.-Fr. 18-21 Uhr.

Luftgewehr & Luftpistole: Einzelwertung: Schüler m/w (20 Schuss), Jugend m/w, Junioren m/w, Schützen A, Schützen B, Damen A, Damen B, Damen-Alters./Altersklasse und Senioren m/w jeweils 40 Schuss. Mannschaftswertung: Schüler (m/w), Jugend (m/w), Junioren (m/w), Damen-/Schützenklasse, Damen-Altersklasse, Altersklasse und Senioren.

LG-Auflage: Einzelwertung: Schüler (w/m) (40 Schuss), Altersklasse, Damen-Altersklasse, Senioren A, Seniorinnen A, Senioren B, Seniorinnen B, Senioren C und Seniorinnen C (jeweils 30 Schuss) auf 10tel-Wertung. Mannschaftswertung: Neben der Schülerklasse (w/m) gibt es in der Disziplin LG-Auflage nur eine Mannschaftswertung.

Die Jahrgänge zu den einzelnen Klassen ergeben sich aus der Ausschreibung des WSB für die Landesmeisterschaft 2012.

Startgeld: Schüler 2,00 €; Jugend/Junioren 3,50 €; alle anderen 5,00 €.

Auszeichnungen: Die drei erstplatzierten Mannschaften erhalten Besitzpokale. Die drei Erstplatzierten der Einzelwertung werden mit Medaillen ausgezeichnet. Bei weniger als fünf Startern in einer Klasse erfolgt die Wertung in der höheren Klasse. Pokale und Medaillen werden nicht zugesandt. Geldpreise können nur persönlich in Empfang genommen werden.

Sonderpreise: Lasst Euch überraschen! Es lohnt sich mitzumachen.

Infos & Anmeldung: während der Trainingszeiten montags, mittwochs und freitags von 19-20.30 Uhr unter Telefon 02501/25274.

Harald-Lipphard-Pokalturnier

vom **5. - 10. 11. 2012** beim SV Holthausen 1964 e. V., Heiskampstr. 14, 45527 Hattingen.



Startzeiten: Mo.-Fr. 18-21 Uhr, Sa. 10-14 Uhr.

Disziplinen: 30 Schuss LG-Auflage, 40 Schuss Luftgewehr, 40 Schuss Luftpistole

Klasseneinteilung: Luftgewehr und Luftpistole offene Mannschaftswertung; Einzelwertung Damen und Herren getrennt. LG-Auflage offene Mannschaftswertung; Einzelwertung Damen und Herren getrennt (46-60 Jahre und ab 61 Jahre).

Mannschaftswertung: Jeder Verein kann eine unbegrenzte Anzahl an Teilnehmern stellen. Eine Mannschaft besteht aus 3 Teilnehmern, die sich aus den Schützen (Damen/Herren gemischt) mit den besten Einzelergebnissen zusammensetzt. Pokale erhalten die besten 3 Schützen bzw. 3 Mannschaften jeder Klasse bei mindestens 5 Teilnehmern. Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, so erhält nur der Sieger einen Pokal. Der teilnehmerstärkste Verein erhält den Harald-Lipphard-Wanderpokal.

Teilerschießen: Erstmals findet ein Teilerschießen für LG-Auflage statt. Ein Fünferstreifen kostet 5,00 Euro. Der beste Teiler wird gewertet. Es können beliebig viele Streifen gekauft werden. Lukrative Geldpreise warten auf Euch.

Startgeld: 5,00 Euro

Info & Anmeldung: Uwe Weckelmann, Tel. 02324/78256, Email UweWausH@t-online.de; Frank Felde, Tel. 0202/772552, Email deanmarino2001@yahoo.de; Vera Reppmann, Tel. 02324/31355, Email vera.reppmann@imail.de

„Großer Preis vom Möhnesee“ des SSC Buecke

vom **13. - 20. 11. 2012** auf der 8-Bahnen-Anlage im Schützenhaus, Körbecker Str. 20, 59519 Möhnesee-Buecke.



Startzeiten: werktags 17.30-21.30 Uhr, Sa. 14-17 Uhr.

Luftgewehr: Achterwertung, Schützen, Damen, Alters freihändig und aufgelegt, Senioren A, Senioren B, Schüler aufgelegt und freihändig, Jugend, Junioren. Schüler 20 Schuss, aufgelegt 30 Schuss, alle anderen 40 Schuss. Luftpistole: Offene Klasse, 40 Schuss.

Startgeld: 5,00 €, Schüler/Jugend 3,00 €.

Bei Gleichstand nach den Regeln des DSB entscheidet die Teilerwertung der letzten 10 Schuss. Die ersten drei Mannschaftssieger werden mit einem Besitzpokal und entsprechend die Einzelplatzierungen mit einer Medaille ausgezeichnet. Entsprechend der Beteiligung können weitere Unterteilungen oder Zusammenfassungen erfolgen.

Info & Anmeldung: Konrad König, Am Schützenplatz 1a, 59519 Möhnesee, Tel. 02924/324520 oder ssc-buecke@web.de. Während der Wettkampfzeiten unter 0177/6796430.

9. Adventspokalschießen der SG Heepen

vom **24. 11. - 2. 12. 2012** auf moderner MEY-TON-Anlage auf dem Schießstand „Schützenberg“ in Bielefeld-Heepen, Salzufler Str.108a, 33719 Bielefeld.



Luftpistole: Jugend, Junioren, Schützen + Damen, Altersklasse + Senioren. Einzel und Mannschaftswertung.

Luftgewehr: Schüler, Jugend, Junioren, offene Klasse. Einzel- und

Mannschaftswertung.

LG-aufgelegt: Schüler, Schützen + Damen, Altersklasse + Senioren A, Senioren B + C, Damen-Altersklasse + Seniorinnen A - C. Einzel- und Mannschaftswertung. Zusammenlegungen in den Mannschaftswertungen siehe Ausschreibung.

Sportpistole .22: Offene Klasse. Einzel- und Mannschaftswertung.

Startgeld: Schüler 2,00 €, Jugend/Junioren 3,50 €, LG-aufgelegt 4,50 €, alle anderen Klassen 5,50 €.

Preise: In jeder Klasse erhalten die drei erstplatzierten Mannschaften Urkunden, die drei erstplatzierten Einzelschützen/innen Urkunden und ein Preisgeld (20€ / 10€ / 5€) oder einen Besitzpokal.

Durchführung: Schüler 20 Schuss, LP und LG 40 Schuss, LG-aufgelegt 10tel-Wertung und Sportpistole 30 Schuss (Pappscheiben).

Info & Anmeldung: Horst Klopsteg, Vahlkamp 68a, 33719 Bielefeld, Tel. 0521/333871 (15-20 Uhr), Fax 0521/3297993, Email pokalschiessen@heeper-sportschuetzen.de oder während der Schießzeiten unter 0521/333841. Weitere Infos unter www.heeper-sportschuetzen.de

21. Seniorenpokalschießen der Sportschützen Hünsborn

vom **14. - 17. 11. 2012** im Schützenhaus Kardinal-Jäger-Straße in 57482 Hünsborn.



Startzeiten: Mi.-Fr. 16-21 Uhr, Sa. 11-18 Uhr.

LG-aufgelegt: 30 Schuss Zehntelringwertung. Mannschafts- und Einzelwertung Senioren 1 (46-55 Jahre), Senioren 2 (56-65 Jahre), Senioren 3 (66 Jahre und älter). Gemischte Mannschaften möglich. Männlich und weiblich getrennte Einzelwertung. Pokale von Platz 1-3.

Teilerschießen: 1.-3. Platz Geldpreise, 4.-5. Platz Sachpreise.

Startgeld: 5,00 €, Teilerschießen 0,50 € pro Spiegel.

Info & Anmeldung: Erich Widdersbach, Peter-Arns-Str. 4, 57482 Hünsborn, Tel. 02762/8225, Email: erwin@web.de

Auftakt zur Bogenliga in Hamm

Mit einem sehr knappen Ergebnis von 226:225 Ringen in der letzten Partie sicherten sich die Bogenschützen des CFB Soest nicht nur den Sieg in der Westfalenliga Compound des Westfälischen Schützenbundes gegen die Bogenschützenabteilung des HSC 08 aus Hamm sondern auch gleichzeitig den Sieg am ersten Wettkampftag der Liga. Die Hammer Bogenschützen hatten den ersten Wettkampftag der Westfalenliga in der Franz-Voss-Halle in Hamm-Berge ausgetragen.

Während die Hammer bis zu diesem spannenden Aufeinandertreffen noch auf Platz eins lagen und deutlich mehr Ringe geschossen hatten, reichte es am Ende für die Soester. Während Soest nur einen Punkt gegen den BSC Bocholt abgeben musste, verloren die Hammer damit die entscheidenden zwei Punkte in der letzten Paarung. Ein kleiner Trotz blieb den Hammern am Ende,

sie hatten mit 1 587 Ringen die meisten Ringe des Wettkampftages erzielt.

Die Hammer gingen jedoch nicht nur in der Disziplin Compound in der höchsten Liga der Westfälischen Schützenbundes an den Start, sondern auch in der Disziplin Recurve. Hier mussten sie sich jedoch den Schützen vom BSC Bocholt und vom TuS Barop geschlagen geben und landeten auf dem dritten Platz mit 10:4 Punkten.

Am Vormittag der Veranstaltungen hatten bereits die Paarungen der Verbandsliga 1 und 2 stattgefunden. In der Verbandsliga 2 siegte ebenfalls das Team aus Soest und der Ausrichter aus Hamm wurde 6. In der Verbandsliga 1 gewann Sherwood BSC Herne.

Am Ende bedankten sich die beiden WSB-Wettkampfrichter **Walter Tuchlinski** (Soest) und **Uwe Meyer** (Hagen) für die hervorragende Or-



▲ 24 Mannschaften aus dem Westfälischen Schützenbund gingen in Hamm an den Start.

ganisation durch die Bogensportabteilung des HSC 08.

T&F: Friedrich Kulke

Verbandsliga 2 Recurve

| Pl. | Verein | Ringe | Punkte |
|-----|----------------|-------|--------|
| 1. | CFB Soest | 1.459 | 2:2 |
| 2. | BSC Sennestadt | 1.440 | 12:2 |
| 3. | NDSB Dortmund | 1.424 | 6:8 |
| 4. | DJK Stadtlohn | 1.420 | 6:8 |
| 5. | SV Kamen | 1.392 | 6:8 |
| 6. | HSC 08 Hamm | 1.331 | 6:8 |
| 7. | BBC Bocholt | 1.392 | 4:10 |
| 8. | BSC Iserlohn | 1.261 | 4:10 |

Verbandsliga 1 Recurve

| Pl. | Verein | Ringe | Punkte |
|-----|--------------------|-------|--------|
| 1. | Sherwood BSC Herne | 1.513 | 14:0 |
| 2. | TuS Barop | 1.482 | 12:2 |
| 3. | BSC Bergkamen | 1.452 | 9:5 |
| 4. | BS Kreuztal | 1.425 | 6:8 |
| 5. | BSC Recklinghausen | 1.413 | 6:8 |

| | | | |
|----|----------------|-------|------|
| 6. | BSC Dülmen | 1.292 | 4:10 |
| 7. | BS Schwerte | 1.353 | 3:11 |
| 8. | SV Schapdetten | 1.420 | 2:12 |

Westfalenliga Recurve

| Pl. | Verein | Ringe | Punkte |
|-----|------------------------|-------|--------|
| 1. | BBC Bocholt | 1.532 | 14:0 |
| 2. | TuS Barop | 1.527 | 12:2 |
| 3. | HSC 08 Hamm | 1.523 | 10:4 |
| 4. | CFB Soest | 1.518 | 8:6 |
| 5. | NDSB Dortmund | 1.500 | 6:8 |
| 6. | BSC Iserlohn | 1.447 | 4:10 |
| 7. | SV BW Oberbauernschaft | 1.332 | 2:12 |
| 8. | SV Stockum | 1.339 | 0:14 |

Westfalenliga Compound

| Pl. | Verein | Ringe | Punkte |
|-----|-----------------|-------|--------|
| 1. | CFB Soest | 1.560 | 13:1 |
| 2. | HSC 08 Hamm | 1.587 | 12:2 |
| 3. | BBC Bocholt | 1.573 | 11:3 |
| 4. | BSC Sennestadt | 1.506 | 8:6 |
| 5. | TV Brakel | 1.529 | 6:8 |
| 6. | NDSB Dortmund | 1.510 | 4:10 |
| 7. | BSC Dülmen | 1.482 | 2:12 |
| 8. | BSC Sprockhövel | 1.463 | 0:14 |

99% Kundenzufriedenheit bei Deutschlands größtem Versandhandel für traditionellen Schützenbedarf



TRUSTED SHOPS
Kundenbewertung



SEHR GUT

4.81/5.00

Kostenloser Versand und Rückversand • kompetente Fachberatung • 24h Hotline

Online bestellen bei www.deitert.de



FAHNEN • ORDEN • UNIFORMEN

Vereinsbedarf Deitert: von-Galen-Str. 6 • 48336 Sassenberg
www.deitert.de • info@deitert.de • Fax: 02583-919689

Hotline: Mo. - Fr. von 10 - 18 Uhr 02583-3330



VEREINSBEDARF
DEITERT

Die Bürgerschützengilde Westerholt 1583 e. V. trauert um



Hans-Joachim Riecke

Unser langjähriges Mitglied Hans-Joachim Riecke verstarb im Alter von 82 Jahren nach langer schwerer Krankheit und doch plötzlich für uns alle.

Er war über 20 Jahre in der Gilde und sorgte mit seiner Fröhlichkeit für viele nette Stunden. Er ist der Begründer unseres Schützenspiegels, der unsere Mitglieder mit Informationen versorgt hat. Im Jahr 2011 wurde er zum Hauptmann befördert. Er war ein begeisterter Sportschütze

der fast jede Disziplin geschossen hat.

Er wird immer einen Platz in unseren Gedanken behalten.

**Bürgerschützengilde Westerholt 1583 e. V.
Der Vorstand**

Wir haben die traurige Pflicht, Ihnen mitteilen zu müssen, dass unsere Schützenschwester

Gisela Stutz

am 7. Juli 2012 verstorben ist. Gisela Stutz trat am 1. Oktober 1988 in den Altenhagener Schützenverein ein.

In den Jahren 2002 bis 2003 war sie Kassenprüferin und von 2005 bis 2008 bekleidete sie das Amt des 2. Kassierers. Seit 2009 gehörte Gisela dem Ehrenrat unseres Vereins an.

Wir danken Gisela Stutz für ihre Treue und ihr Engagement für unseren Verein.

Wir werden ihr Andenken stets in Ehren halten.

**Altenhagener Schützenverein e.V.
Ewald Peter, Vorsitzender**



Die Bürgerschützengilde Westerholt 1583 e. V. trauert um

Reinhard Weinert

*Du siehst den Garten
nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschafft,
siehst deine Blumen
nicht mehr blühen,
weil dir der Tod nahm deine Kraft.
Schmerzlich war's vor dir zu stehen,
dem Leiden hilflos zuzusehen.*

Wir trauern um unseren 2. Gilde-nmeister, der uns mit seinem Engagement sehr geholfen hat, immer ein offenes Ohr für unsere Probleme hatte und uns mit Rat und Tat zur Seite stand.

Wir werden ihn immer in unseren Gedanken behalten.

**Bürgerschützengilde Westerholt 1583 e. V.
Der Vorstand**



Die Schützengesellschaft Groppenbruch-Schwieringhausen von 1857 e. V. trauert um ihren Ex-Vorsitzen-den

Wilhelm Twelkemeyer

der am 12. Mai 2012 verstorben ist. Er lebte seit 1965 in Groppenbruch. 1973 wurde Twelkemeyer, der schon seit 1950 Mitglied der Lüdenscheider Schützen war, von den Groppenbruchern zum 1. Vorsitzen-den gewählt. Nach 30 Jahren trat er aus gesundheitlichen Gründen zu-rück. Auch legte er seine Ämter im Schützenkreis Dortmund-West/Castrop-Rauxel nieder, der ihn 1971 zum Schatzmeister gewählt hatte. Zu-vor gehörte er dem Ehrenrat des Kreises an.

Für seine großen Verdienste wurde er vom Westfälischen Schützenbund und vom Deutschen Schützenbund geehrt.

Wilhelm Twelkemeyer wird den Groppenbrucher Schützen und allen, die ihn kannten, stets in Erinnerung bleiben.

**Schützengesellschaft Groppenbruch-Schwieringhausen
von 1857 e. V.
Der Vorstand**

Der SV Hagen-Holthausen e. V. 1893 trauert um sein Ehrenmitglied und ehemaligen Vorsitzenden

Wolfgang Figge

der am 12. 9. 2012 im Alter von 81 Jahren nach langer, schwerer Krank-heit verstorben ist. 1954 wurde Wolfgang Mitglied im zwei Jahre zu-vor wieder gegründeten Schützen-verein Holthausen. In verschiedenen Ämtern beteiligte sich Wolfgang di-rekt in der Vorstandsarbeit. In den Jahren 1973 - 74 führte er den Ver-ein als Vorsitzender. Bis zu seinem Tod stand er dem Verein stets mit Rat und Tat zur Seite. Gerade jünge-re Mitglieder konnte er mit seinem feinem Humor und seinem stets ru-



higen und offenen Wesen für die gemeinsame Schützensache motivie-ren.

Als gelernter und begnadeter Modellschreiner fertigte er von 1952 - 2010 alle Königsadler für den Verein. Leider war es ihm, trotz mehrfacher Ver-suche, nicht vergönnt, einen „seiner“ Vögel abzuschießen und Schüt-zenkönig zu werden. Als begeisterter und überaus erfolgreicher Sport-schütze feierte er große Erfolge auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene in allen Disziplinen. Mehrfach konnte er sich für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren. Schon von der Krankheit gezeichnet schoss er noch jeden Rundenwettkampf und jede Meisterschaft. Für seine Verdienste wurde er u. a. mit der Kölner Medaille und der goldenen Vereinsnadel mit Brillant ausgezeichnet.

Wir haben in Wolfgang einen besonderen, hoch geschätzten Schützen-bruder verloren, der unserem Verein 58 Jahre die Treue gehalten hat. Den Schießstand hat Wolfgang für immer verlassen, aber er wird immer in unseren Herzen bleiben.

**Schützenverein Hagen-Holthausen e. V. 1893
Jochen Eisermann, Vorsitzender**

KuS Kreuztal mit zwei Mannschaften beim Bossel-Turnier aktiv



Die KuS Kreuztal nahm zum dritten Mal an dem Kreuztaler Bossel-Turnier teil, welches von der freiwilligen Feuerwehr Kreuztal ausgerichtet wurde.

Wie jedes Jahr finden sich immer neue Teilnehmer, welchen man erst erklärt muss, was „Bosseln“ ist. Mit einfachen Worten ist es Wandern und dabei eine Kugel möglichst weit und genau werfen. Man muss auf einer bestimmten Strecke eine 800 Gramm Kugel mit möglichst wenigen Würfeln ins Ziel werfen.

Mit einer starken Abordnung von 17 Personen konnte Kreuztal gleich zwei Mannschaften anmelden. Die Verpflegung (freie Getränke und kleine Häppchen) wurde auf zwei Bollerwagen verteilt und mitgenommen.

Erfreulich war, dass alle Altersgruppen mitgemacht haben. Der jüngste Kreuztaler Teilnehmer war 8 Jahre und der Ältesten war mit 68 Jahren **Rudolf Müller**.

Bei trockenem und schönem Wetter musste eine fröhliche Stimmung einfach vorhanden sein, welche natürlich auch durch missratene Fehlwürfe der anderen Mannschaft erzeugt wurde. Beide Mannschaften kämpften verbissen um die Führung. So wurde vor jedem Wurf die genaue Wurfrichtung und Wurftechnik diskutiert. Aber trotz konzentrierter Würfe war es immer erstaunlich, wie kleine Steine, Gefäl-

le oder einfaches Wurzelwerk die Laufbahn der Kugel beeinflussten. Leider musste man wieder feststellen, dass auch dieser Sport seine Gefahren hat und ausgerechnet der jüngste Teilnehmer **Paul Seelbach** wurde von der Kugel am Fuß getroffen. Dies ist bei einer 800 g Kugel mehr als schmerzhaft und kann zu Knöchelverletzungen führen. Tapfer wurde der Schmerz unterdrückt, was auch nicht besonders schwerfiel, da sofort alle weiblichen Teilnehmer sich als „Krankenschwestern“ ausschließlich nur um ihn kümmerten. Zudem joggte noch ein Mannschaftskollege zurück zur Zwischenstation, um Kühlgel zu holen. Als dann noch eine „Sonderfahrt“ auf einem der Bollerwagen anstand, konnte man mit der Betreuung und dem Krankheitsverlauf, da außer einer Schwellung nichts passiert war, eigentlich ganz zufrieden sein.

Durch eine ausgewogene Mannschaftsaufstellung waren beide Mannschaften gleichwertig. Der beste Werfer war in Mannschaft 1 **Wolfgang Pfeifer**, in Mannschaft 2 konnte sich **Karl Horsten** mit seiner Wurftechnik als „Kurvenkönig“ einen Namen machen. Zudem war wiederum **Friedhelm Zander** als einer der besten Werfer sehr erfolgreich. So beendete die zweite Mannschaft mit 146 Würfeln den Wettkampf dicht gefolgt von Kreuz-



www.fahnen-koessinger.de

SCHÜTZENGAU WÜRZBURG
GEGR. 1873

Schützenverein PONDORF

FAHNEN KÖSSINGER

Am Gewerbering 23 • 84069 Schierling bei Regensburg
Telefon (09451) 93 13 - 0 • Telefax (09451) 33 10
info@fahnen-koessinger.de • www.fahnen-koessinger.de

tal 1 mit 152 Würfeln. Beide Mannschaften waren ca. 3,5 Stunden unterwegs.

Zur Freude aller, ganz besonders der Jugendlichen, wurden die

Kreuztaler am Ziel von Feuerwehrfahrzeugen abgeholt und zurücktransportiert.

Harald Krömpel

Angelika Göbel bei DM in München

Wer glaubt, dass Pistolenschießen nur etwas für das „starke Geschlecht“ sei, wurde in diesem Sportjahr wieder eines Besseren belehrt. Nach souveränen Leistun-

männlichen Teilnehmern in diesem Jahr versagt blieb.

Beim 60-Schuss-Wettkampf auf der Olympiaschießanlage 1972 in Hochbrück blieb die Sportlerin



zwar leicht unter ihrem Leistungsniveau, konnte aber einen akzeptablen Mittelplatz für sich verbuchen. Die Hagener Bürgerschützen suchen zur Komplettierung ihrer Damenmannschaft noch eine interessierte Dame ab 45 Jahren. Gerne werden aber auch Anfänger jeden Geschlechtes und Alters (Volljährigkeit Voraussetzung) an den Schießsport herangeführt. Kontakt: pressewart@hbs-ev.de oder 02331/333174.

Die Hagener Bürgerschützen suchen zur Komplettierung ihrer Damenmannschaft noch eine interessierte Dame ab 45 Jahren.

ren. Gerne werden aber auch Anfänger jeden Geschlechtes und Alters (Volljährigkeit Voraussetzung) an den Schießsport herangeführt. Kontakt: pressewart@hbs-ev.de oder 02331/333174.

Elmar Göbel

175 Jahre BSV Brackel

Der Bürgerschützenverein Brackel von 1837/1989 feierte sein 175jähriges Bestehen in trauter Runde im Vereinslokal „In den Westkämpen“. Alte Unterlagen machten die Runde, Erinnerungen an die „gute alte Schützenzeit“ und auch persönliche Erinnerungen an längst verstorbene Schützenkameraden und -kameradinnen kamen zum Vorschein. Im Juli 1837 ins Le-

geren einen Aufruf zur Abhaltung eines Schützenfestes ergehen ließ, welches am 8. Juli 1837 gefeiert wurde. Schützenkönig wurde damals **F. W. Ries** und Schützenkönigin **W. Ries**.

Wenn man die Namensliste der Königspaare durchgeht, stößt man immer wieder auf Namen von alten Bauerngeschlechtern, deren Nachkommen noch heute in der heimat-



Zur Erinnerung an das Schützenfest Brackel 1906.

ben gerufen, 1937 noch in einem großen Rahmen das 100jährige gefeiert und danach während der Hitlerzeit verboten, feierte der Verein durch die Neugründung durch den damaligen Vorsitzenden **Klaus Puppe** 1989 eine Art „Auferstehung“. Die Mitgliederzahl stieg von 1989 an rasant an, teilweise gab es um die 220 Mitglieder.

Aus der Chronik des Dorfes Brackel geht hervor, dass in der Dorfgemeinde ein Schützenverein bestanden hatte. Die sich im Besitz des Vereins befindliche Fahne aus dem Jahre 1756 zeugt jedenfalls davon. Ob die Aufgaben des alten Brackeler Bürgerschützenvereins aber auf dem für die mittelalterlichen Schützengilde aufgezeigten Gebiete lag, lässt sich heute nicht mehr einwandfrei feststellen.

Die Schützensache erhielt in Brackel erst einen neuen Impuls, als im Jahre 1837 eine Anzahl von Bür-

geren Geschichte präsent sind. Hauptmann **Hugo Brenscheidt** bildete die 1. Kompanie, der sich nach und nach sieben weitere Kompanien schlossen.

Die Pflege des Schießsports hatte einen mühsamen Weg zurück zu legen. Der Patronenverbrauch von 20.000 Stück im Jahre 1936 legte Zeugnis ab vom regen Interesse der Mitglieder.

Heute ist die Mitgliederzahl des BSV Brackel gesunken, Nachwuchs wird gesucht, aber selten gefunden.

Regiert wird das Schützenvolk momentan vom Kaiserpaar **Jürgen I. (Hoffmann)** und **Irmtraud I. (Tünemann)**. Vorsitzender ist **Siegfried Betzer**. Jeden Freitag um 19.00 Uhr trainieren die Schützen auf der Anlage „In den Westkämpen.“ Gäste, die sich dem Schießsport nähern möchten, sind an diesen Tagen herzlich willkommen.

Harry Schulz



405 Jahre Voerder Schützenverein

Es war einmal wieder soweit. Das 405jährige Jubiläum vom Voerder Schützenverein wurde gefeiert.

Vom Schützenkreis Ennepe-Ruhr bekamen wir einen Baum



geschenkt, denn unser Motto war natürlich auch Wald und Umwelt. Beim Königsschießen am 18. 8. 2012 wurde er vom 1. Kreisvorsitzenden **Erwin Wesner**, dem Bürgermeister der Stadt Ennepetal, **Wilhelm Wiggenhagen**, dem 1. Vorsitzenden des Voerder SV, **Manfred Cramer** und vom 1. Vorsitzenden **Bernd Köffer** von Germania Voerde eingepflanzt. Er kann in Ruhe wachsen und bietet uns Sonnenschutz in den nächsten Jahren beim Königsschießen. Wir bedanken uns noch einmal recht herzlich beim Schützenkreis Ennepe-Ruhr.

Karin Heinrich, Pressewartin



Aus Industrie und Handel

MEYTON ... weltmeisterlich

Bei den Weltmeisterschaften der Vorderlader-Schützen in Pforzheim vom 12. - 18. August kamen auf den runderneuerten MEYTON-Anlagen für Vorderlader, Klein- und Großkaliber erstmalig die neuen

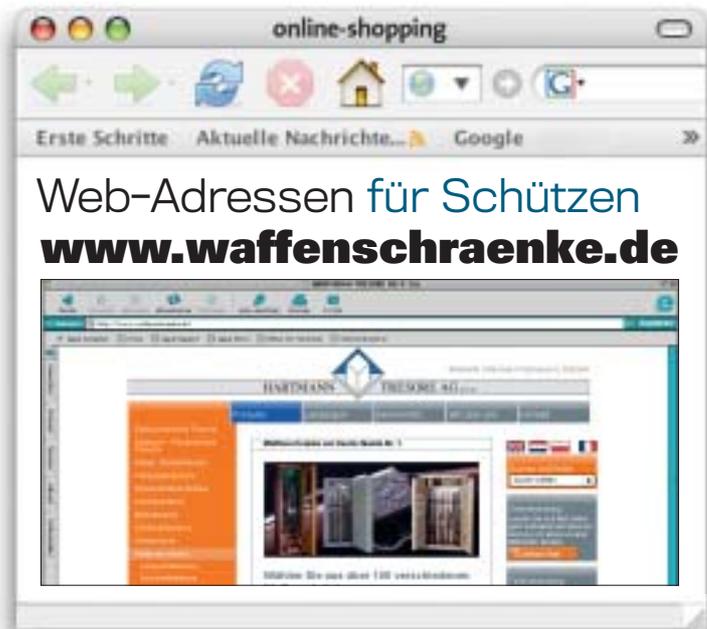
15"-Schützenmonitore, Modell PROFESSIONAL, international zum Einsatz.

Unempfindlich gegen die Druckenwellen beim Schießen mit großkalibrigen Waffen, sind der Monitor

und ein Industrie-PC mit kälte- und hitzeresistenten Bauteilen in einem gegen Spritzwasser und Pulverstaub geschützten Gehäuse verbaut. Die vergrößerten Monitore mit einer höheren Bildauflösung lassen auch die Zuschauer einfacher am Wettkampfgeschehen teilnehmen, ohne dass es zusätzlicher Zuschauermonitore bedarf.



Monitor mit Abbildung Vorderlader-Programm



Die Bedienung der Anlage für den Schützen sowie die Darstellung der Ergebnisse auf dem Monitor für Schütze und Zuschauer sind selbst-erklärend und lassen keine Wünsche offen.

Speziell für die Vorderlader-WM hat MEYTON eine neue Software entwickelt, welche nach den Regeln des Weltverbandes MLAIC kontinuierlich die besten 10 von max. 13 angezeigten Schüssen als Resultat

wertet. Die Streichschüsse werden dabei grau unterlegt (siehe Monitor-darstellung)

MEYTON ist weltweit der einzige Hersteller, der berührungslos, ohne Verbrauchsmaterial für die Messung, die Geschosse auf allen Distanzen von 10 bis 100m mittels Lichtschranken vermessen kann. Ein Produkt unserer über 20-jährigen Erfahrung. Weitere Infos unter www.meyton.de



Schießstand Pforzheim



63. Delegiertenversammlung des WSB

Foto: Horst Willi Kiel

Vorschau

- ▶ Protokoll der 63. Delegiertenversammlung des WSB in Stadtlohn
- ▶ Deutsche Meisterschaften
- ▶ Landesmeisterschaften aufgelegt
- ▶ Jugend-News

Die nächste Schützenwarte erscheint am 15. Dezember 2012

Impressum

schützenwarte

Offizielles Mitteilungsorgan des Westfälischen Schützenbundes
ISSN 1437-3343

Herausgeber: Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.

Präsident Klaus Stallmann

Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Telefon: +49 (0)2 31 86 10 60-0

Telefax: +49 (0)2 31 86 10 60-18

E-Mail: redaktion@schuetzenwarte.de

Chefredakteur: Jörg Jagener (jj)

Redaktion: Markus Bartsch (mb), Lutz Krampitz (lk), Klaus Lindner (kl), Gabriela Kemena (gk), Sven Kleisa (sk), Friedrich Kulke (fk)

Alle Manuskripte grundsätzlich in digitaler Form nur per Email an redaktion@schuetzenwarte.de oder an die Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund.

Adressänderungen sind online selbst vorzunehmen.

Redaktionsschluss: 1. Dezember 2012

Die Redaktion behält sich die Nichtveröffentlichung bzw. Kürzung eingesandter Manuskripte vor. Unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos werden nicht zurückgesandt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des WSB wieder. Sie stellen die persönliche Meinung des Verfassers dar. Namentlich nicht gekennzeichnete Manuskripte werden nicht grundsätzlich veröffentlicht. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Verlag, Anzeigenverwaltung + Herstellung:

Brinkmann Henrich Medien GmbH

Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen

Geschäftsführer: Thomas Brinkmann, Peter Henrich

Verlagsleiter: Peter Henrich

Telefon: +49 (0)23 54 77 99-0, Telefax: +49 (0)23 54 77 99-77

E-Mail: schuetzenwarte@bhmg.de

Anzeigenvertretung:

Krampitz Verlagsvertretung, Im Schlenk 34, 47055 Duisburg

Telefon: +49(0)203 4568 266/267, Telefax: +49 (0)203 4568 538

www.krampitzvv.com, info@krampitzvv.com

Z.Z. ist die Anzeigenpreisliste Nr. 22/2012 gültig.



Interessengemeinschaft Schützen –
Eine starke Gemeinschaft!



Schießsporttechnik

RIKA HomeTrainer

Hochpräzise, leicht und rasch aufstellbare elektronische Trainingsanlage. Erleichtert die Trainingsarbeit zu Hause oder im Verein!

- Anschluss an einen PC über eine USB-Schnittstelle
- Training mit oder ohne Munition auf 10 m möglich
- verschiedene Analysen der Ziel- und Schussphase möglich
- Trockentraining für beliebige Entfernungen (z.B. 300 m) möglich.
- geeignet für Gewehr und Pistole
- Anschlussmöglichkeit für vorhandene Luftdruckwaffen



950,-€
UVP 1007,40 €

Paket-Preis:

1.425,-€

Luftgewehr-Simulator



515,-€
UVP 540,-€

IGS-Biathlon-Anlagen von Röhm

Hervorragend einsetzbar im Bereich der **Öffentlichkeitsarbeit der Vereine** und für den Einsatz mit **Kindern unter 12 Jahren**.

Die Anlage bietet z.B.:

- **Fungames** (Präzisionsschießen, Schnellfeuerschießen u.a.)
- **DSB-Disziplinen** (Biathlon, Mehrschüssige Luftpistole u.a.)
- und vieles mehr

Die IGS-Biathlon-Anlage umfasst:

- das Lichtgewehr oder eine Lichtpistole
- das Zentraldisplay
- die Biathlonschiene mit zwei Stativen
- fünf elektronische Ziele
- ein Zielschablonenset



IGS-Biathlon-Anlage inkl. Lichtgewehr

1055,-€

**IGS-Biathlon-Anlage
inkl. Lichtpistole ACTION**

865,-€

**Kombipaket: IGS-Biathlon-Anlage
inkl. Lichtgewehr + Lichtpistole ACTION**

1339,-€

ANNEX-Fallscheibenanlagen von Hack

Für die Disziplin: WT 4.1 KK-Mehrlader.

(Laut DSB-Sportordnung Teil B-WT ist diese Disziplin auf Klappschreibe zu schießen).

Variante 1: (siehe Abbildung)

Fallscheibenanlage Annex komplett mit Füßen und Rollen.
Seil mit Griff ist im Lieferumfang enthalten.

1200,-€

Variante 2:

Fallscheibenanlage Annex ohne Füße aber mit 2 Konsolen zur
Wandbefestigung. Seil mit Griff ist im Lieferumfang enthalten.

1140,-€



www.ig-schuetzen.de

IG SchützenSHOP

Ihr Shop für alles rund um den Schießsport!